



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2020 / Nummer 3

Samstag, den 14. März 2020



Der Bürgermeister informiert

Etzdorf mit hervorragend ausgebauter Kindertagesstätte

Rund drei Jahrzehnte nach ihrem Bau war es an der Zeit, die Kindertagesstätte „Max & Moritz“ in Etzdorf auf den heutigen Stand der Technik anzupassen. Von August 2018 bis Ende 2019 wurden in einer rund eineinhalbjährigen Bauzeit alle Vorgaben zur Einhaltung der Brandschutzaufgaben, zur Wärmedämmung des Gebäudes sowie zur zukünftigen Nutzung einer energetisch sinnvoll einsetzbaren Heizung umgesetzt. Da in der Einrichtung fast kein Quadratmeter von den Baumaßnahmen unberührt blieb, musste die Kindertagesstätte für den Bauzeitraum nach Marbach in den dortigen Schulhort verlegt werden. Dem Schulhort wiederum mussten in diesem Zeitraum Räumlichkeiten in der Marbacher Grundschule zur Verfügung gestellt werden. Dieser hohe Aufwand hat sich gelohnt. In der Etzdorfer Einrichtung wurden für das Bauvorhaben 1,4 Millionen Euro für Bau- und Planungsleistungen von der Gemeinde Striegistal ausgegeben, die mit 720.000 Euro über das LEADER-Programm Förderung erhielt. Die kommunale Liegenschaft wurde mit diesen Geldern aber nicht nur einfach saniert, sondern es konnten durch die geschickte Nutzung von bisher nur sporadisch genutzten Räumlichkeiten weitere Plätze für die Kinderbetreuung geschaffen werden. Zukünftig kann die Etzdorfer Kindertagesstätte 24 Krippenkinder und 50 Kindergartenkinder zeitgleich aufnehmen, wodurch sich die Kapazität insgesamt um 16 Plätze erhöhte. Dies ist auch notwendig, da sich die Gemeinde seit einigen Jahren über eine sehr gute Auslastung ihrer in kommunaler Trägerschaft befindlichen fünf Kindertagesstätten und zusätzlich ihrer Tagespflegeeinrichtung freuen kann.



Der ehemalige Keller des Gebäudes wurde zum Erdgeschoss umgebaut. Auf der Südseite des Objektes mussten an den Außenanlagen dafür große Erdbewegungen getätigt werden, die hier Anfang 2019 in Arbeit sind.

Auch auswärtige Familien nutzen regelmäßig die hier gegebenen Angebote aufgrund des guten Rufes der Einrichtungen durch die sehr guten baulichen Gegebenheiten, vor allem aber auch durch die engagierte Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit den Fotos dieses Artikels dokumentieren wir auszugswise den Baufortschritt in den vergangenen zwei Jahren.



Das Gebäude wurde im Inneren vollständig entkernt, da so ziemlich alle Ver- und Entsorgungsleitungen einschließlich der Elektroanlage komplett erneuert wurden. Dieses Bild zeigt den freigeräumten Flur im Obergeschoss der Kindertagesstätte.



Neben Elektroleitungen, wurden auch Kabel für die Brandschutz-, die Telefon- und die Sicherheitsanlagen neu verlegt. Die Mitarbeiter der Firma Elektro Roßwein hatten mit dem hohen Materialeinsatz alle Hände voll zu tun.



Wöchentlich wurden Bauberatungen im Objekt durchgeführt, an denen auch die zukünftigen Nutzer regelmäßig teilnahmen. Im Bild die Leiterin der Kindertagesstätte, Renate Mittwoch (mitte) und Matthias Liebold (rechts) vom Ingenieurbüro Liebold Architekten Ingenieure aus Hainichen bei einem dieser Termine.



Um die Bauzeiten einhalten zu können, wurden im Objekt oftmals Trockner zum Einsatz gebracht. Dadurch konnten die einzelnen Gewerke schneller hintereinander die nächsten Arbeiten ausführen.



Im Oktober letzten Jahres liefert das Betonmischerfahrzeug den Fertigbeton für den Unterbau des neuen Geräteschuppens. Interessiert schaut diese Kindergartengruppe bei diesen mit Großtechnik ausgeführten Arbeiten zu, die unmittelbar vorm Eingang der Kindereinrichtung ausgeführt wurden.



Im November 2019 waren die Umbauarbeiten im Gebäude abgeschlossen und die Kindereinrichtung konnte die neuen Räumlichkeiten beziehen. Unsere Aufnahme zeigt Kinder mit ihrer Erzieherin Susan Schulz an den neuen Wickeltischen im Krippenbereich.

Einladung zur Einweihung der neuen Kindertagesstätte in Etdorf

Nach eineinhalbjähriger Bauzeit ist die neue Kindertagesstätte in Etdorf fertiggestellt. Die Mitarbeiterinnen dieser Kindereinrichtung möchten Sie gemeinsam mit dem Ortschaftsrat Etdorf/Gersdorf und der Gemeinde Striegistal als Bauherr herzlich zu einem Tag der offenen Tür am Samstag, dem 21. März 2020 in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr einladen.

An diesem Tag der offenen Tür besteht für alle interessierten Bür-

gerinnen und Bürger der Gemeinde und auch auswärtige Besucher die Chance, sich von den neugeschaffenen Räumlichkeiten dieser Kindereinrichtung ein Bild zu machen. Nutzen Sie diese Gelegenheit und freuen Sie sich mit allen am Bau beteiligten über die vielfältigen Möglichkeiten und Angebote in dieser für 1,4 Millionen Euro komplett neu sanierten Kindertageseinrichtung. Selbstverständlich wird für Speisen und Getränke am Tag der offenen Tür gesorgt!

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Amtliche Bekanntmachungen	5
Veranstaltungskalender Striegistal	11
Aus unseren Ortschaften	12
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	18
Wir gratulieren	19
Kirchliche Nachrichten	21
Aus der Geschichte unserer Region	23
Veranstaltungen im Umland	24

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 11. April 2020
Redaktionsschluss: 1. April 2020

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, E-Mail: info@striegistal.de.

Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Informationen zu Umbauten an Energieversorgungsanlagen

Die MITNETZ STROM ist die Netzbetreibergesellschaft der Energieversorgung in unserer Region. Dieses Unternehmen hat bereits in den letzten fünf Jahren verstärkte Anstrengungen unternommen, um im Gemeindegebiet Striegistal auch weiterhin Netzstabilität gewährleisten zu können. Eine Reihe von Trafostationen, die in einer Turmbauweise meist bereits vor einem halben Jahrhundert errichtet wurden, konnten durch neue Kompaktstationen ersetzt werden. Im Zuge dieser Maßnahmen und weiterer Umplanungen erfolgte ein großflächiger Abbau von Oberleitungen des Energieversorgungsnetzes, nachdem im Vorfeld entsprechende Erdleitungen verlegt und angeschlossen werden konnten.

Letztmals haben wir über die Vorhaben der MITNETZ STROM im Amtsblatt vom April 2016 berichtet. Fast alle damals anvisierten Maßnahmen wurden in den letzten vier Jahren auch tatsächlich umgesetzt.

Die Vielzahl der neuen geplanten Maßnahmen im Gemeindegebiet ist für uns Anlass, uns erneut diesem Thema zu widmen. Folgendes ist im Einzelnen geplant.

An der Karl-Wagner-Straße in Böhrigen wird die bisherige Turmstation durch eine Kompaktstation ersetzt, von der ausgehend Erdleitungsanschlüsse auf die fortführenden Oberleitungen verlegt werden. In Etdorf werden im Bereich der Gemeindeverwaltung ebenfalls neue Erdleitungen verlegt, die den späteren Abbau von Oberleitungen ermöglichen. Hier wird ersatzweise auch eine neue Kompakttrafostation errichtet, für die derzeit noch ein Standort in der Nähe der Staatsstraße gesucht wird. In Kaltfofen betreffen die geplanten Umbauten den Bereich der Leitungen, die von Arnsdorf kommend über die Kalkbrüche bis in Höhe des Berbersdorfer Sportplatzes verlaufen. Auch hier sollen Erdleitungen vormalige Oberleitungen ersetzen. Die Gemeinde wird Teile des Oberleitungsnetzes



Beispielhaft zeigt diese Aufnahme eine alte Trafoturmstation an der Südstraße in Berbersdorf/Abzweig Höpperich Richtung Pappendorf im Februar 2019, die mittlerweile abgerissen ist.



Diese Aufnahmen gewähren noch einmal historische Blicke in das Innere der alten Turmstationen. Über den direkt hinter dem Eingang befindlichen Schaltanlagen mussten die Mitarbeiter des Energieversorgungsunternehmens über Leitern in die oberen Ebenen steigen, um zu den Hausanschlüssen zu gelangen.

von der Kalkbrüche zur Ortslage Berbersdorf übernehmen, damit die öffentliche Beleuchtungsanlage daran, wie bisher, weiter betrieben werden kann. Ein weiterer Oberleitungsersatz wird von der Gartenstraße Marbach aus über Kummersheim bis zur Freiburger Mulde geplant. In der Ortslage Marbach hingegen sollen die Oberleitungen zwischen dem Bereich Hauptstraße/Abzweig Lorenzstraße bis zum Rosental erhalten bleiben. Die jetzt noch vorhandenen unisolierten Einzeldrähte werden durch isolierte Luftkabel ersetzt. Das heißt, dass die bisherigen vier Kabel durch ein neues Kabel als Oberleitung ersetzt werden. Im Oberdorf im Bereich der Hauptstraße/Abzweig Aspenhäuser wird die an der Hauptstraße stehende Turmstation im Auftrag der MITNETZ STROM abgerissen und dafür eine Kompaktstation errichtet. Die hier hinter den Häusern auf dem Feld verlaufende Mittelspannungsfreileitung wird in diesem Zuge entlang der Freileitungstrasse erdverkabelt. Schließlich soll in Marbach noch eine Kabelverlegung am Forsthaus mit dem Ziel erfolgen, dass das Sozialgebäude des Sportplatzes einen höheren Anschlusswert an Energieversorgung erhalten kann. Weiter geht es in unserer Informationsreihe nach Mobendorf. Im Zuge der Erschließung des Wohngebietes am Standort des ehemaligen Erbgerichtes mit neun Eigenheimbauplätzen werden Oberleitungen zwischen der Richard-Witzsch-Straße und der Langen Straße abgebaut und durch Erdleitungen ersetzt. Die unansehnliche alte Trafoturmstation unterhalb des Wohngebietes wird durch eine Kompaktstation ersetzt. Auch die



Mit dem Abriss ist auch die Turmstation „Andrä“ in Berbersdorf Geschichte.

am Ortsausgang Pappendorf rechtsseitig Richtung Mobendorf stehende Trafostation soll abgerissen und durch eine neue Kompaktstation ersetzt werden. Ebenfalls in Pappendorf sollen die letzten Oberleitungen zwischen der Schweinestallanlage an der Staatsstraße S 34 und der ehemaligen Fabrikanlage „Schlieder“ entfallen, nachdem hier die ausreichend dimensionierte Erdkabel durch das Tal der Großen Striegis verlegt wurden.

Die Verantwortlichen in der Gemeinde Striegistal freuen sich sehr darüber, dass die MITNETZ STROM als Netzbetreiber in unserer Region so umfangreich im Gemeindegebiet Striegistal investiert. Wir bitten an dieser Stelle auch unsere Bürger um Verständnis für die Durchführung der Baumaßnahmen und die damit eventuell einhergehenden zeitweiligen Behinderungen. Jeder weiß, dass ohne Strom nichts geht. Alle Maßnahmen dienen also vor allem auch der zukünftigen Versorgungssicherheit unserer Region und auch Ihres Haushaltes. Gerade die Wetterkapriolen der letzten Jahre haben gezeigt, wie anfällig Oberleitungen bei starken Stürmen sind. Nicht unerwähnt lassen wollen wir die Tatsache, dass die Oberleitungen oftmals die Ortsbilder negativ beeinflussen und die meisten der geplanten Maßnahmen damit auch zu einer deutlichen Verbesserung der Ortsansichten beitragen.



Ein weiteres Beispiel für die Veränderungen der letzten Jahre, die wahrscheinlich von vielen unbemerkt erfolgten, zeigt diese Aufnahme vom März letzten Jahres aus Marbach. An der neuen Straße mit Gehweg im Rosental ist die kleine Kompaktstation gesetzt. Direkt dahinter sieht man noch das große alte Bauwerk, das mittlerweile im Auftrag der MITNETZ STROM komplett beseitigt wurde.

Vorstellung neuer Gemeindemitarbeiter

Im öffentlichen Dienst der Gemeinde Striegistal arbeiten derzeit 65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die überwiegend in Teilzeit angestellt sind. Der größte Arbeitnehmerbereich ist dabei die Kinderbetreuung mit 43 Beschäftigten. Zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in der Verwaltung, sechs Mitarbeiter im Bauhof, zwei Mitarbeiter im Wohnheim und vorübergehend zwei Mitarbeiterinnen im Schulsekretariat angestellt. Unsere Bürgerinnen und Bürger haben in vielfältigen Angelegenheiten mit diesem Gesamtteam der Gemeinde Striegistal Kontakt, weshalb wir Sie über personelle Veränderungen im Rahmen Ihres Amtsblattes auf dem Laufenden halten wollen. Diesem Anliegen dienen auch die nachfolgenden Informationen.



Nach über 36 Dienstjahren wird die Etzdorferin Margitta Findeisen (links im Bild) zum 31. März 2020 in ihren verdienten Ruhestand eintreten. Die Gemeinde bedankt sich an dieser Stelle herzlich für die stets sachgerecht erbrachte Arbeitsleistung in diesen Jahrzehnten und wünscht alles erdenklich Gute für den nun beginnenden neuen Lebensabschnitt. Um eine gute Einarbeitung gewährleisten zu können, hat die Gemeinde nach öffentlicher Ausschreibung zum 1. Februar dieses Jahres Kerstin Boden aus Mobendorf (rechts im Bild) eingestellt, die zukünftig die Aufgaben der Schulsekretariate in den beiden Striegistaler Grundschulen erfüllen wird.



Seit 1. Oktober 2019 ist der Pappendorfer Feuerwehrmann Falk Thurecht als neuer Mitarbeiter im Bauhof der Gemeinde Striegistal angestellt. Neben den ihm vom Bauhofleiter übertragenen Aufgaben ist er der verantwortliche Mitarbeiter für die öffentlichen Anlagen in den Gemarkungen Arnsdorf, Berbersdorf und Schmalbach.

Glückwünsche zu bemerkenswerten Ehejubiläen

Gleich zwei Jubelpaare konnten in den letzten Wochen nicht alltägliche Ehejubiläen feiern. Die Gemeinde Striegistal und der jeweilige Ortschaftsrat gratulierten den nachfolgenden Paaren zur Eisernen und Diamantenen Hochzeit.



Am 18. Februar dieses Jahres feierten Anneliese und Werner Kloß in Arnsdorf das Fest der Eisernen Hochzeit und blickten dabei auf fünfundsechzig gemeinsame Ehejahre zurück.



In Naundorf gab es am 5. März dieses Jahres ein Diamantenes Hochzeitspaar. Lisa und Alfred Kaiser feierten im Kreis ihrer großen Familie das Fest der sechzigjährigen Wiederkehr ihres Eheversprechens.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 24. März 2020 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Arnsdorf, Am Dorfbach 16 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 11. Februar 2020, öffentlicher Teil
4. Informationen des Bürgermeisters entsprechend § 52 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Vorstellung des Repowering-Vorhabens im Windpark „Am Saubusch“ durch Anlageneigentümer

6. Bürgerfragestunde
7. Beschluss zur Bestätigung der Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Marbach
8. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
9. Beschlüsse zu Widmungsverfügungen für kommunale Straßen entsprechend § 6 des Sächsischen Straßengesetzes
10. Allgemeines
Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.
11. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 11. Februar 2020, nichtöffentlicher Teil
12. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
13. Beschlüsse zu Grundstücks- und Personalangelegenheiten
14. Allgemeines

Ortschaftsratssitzungen

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Arnsdorf findet am Montag, dem 23. März 2020 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Arnsdorf statt.

Themen sind: Frühjahrsputz, Stammbaumpflanzung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Berbersdorf findet am Dienstag, dem 24. März 2020 um 19.00 Uhr im Jugendclub in Berbersdorf statt. Themen sind: Informationen, Spielplatz, Frühjahrsputz und Termine.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Dittersdorf findet am Freitag, dem 27. März 2020 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrdepots Dittersdorf statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Etzdorf findet am Freitag, dem 27. März 2020 um 19.00 Uhr im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Etzdorf statt.

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 1. Gemeinderatssitzung vom 11.02.2020 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 01/01/Feb2020

Der Gemeinderat Striegistal bestellt ab dem 1. Januar 2020 Frau Heike Scharschmidt zur Kassenverwalterin und Frau Anette Grübler zur stellvertretenden Kassenverwalterin der Gemeindekasse.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 02/01/Feb2020

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2019 in das Haushaltsjahr 2020 für Auszahlungen in Höhe von 634.667,99 Euro und Einzahlungen in Höhe von 451.923,00 Euro.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 03/01/Feb2020

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes des Jahres 2019 im Jahr 2020 wie folgt zu verwenden: Erweiterung Friedhofsfeierhalle Böhrigen: 70.000,00 Euro.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 04/01/Feb2020

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Jahr 2020 wie folgt zu verwenden: Erweiterung Friedhofsfeierhalle Böhrigen: 70.000,00 Euro.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 05/01/Feb2020

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistung zur Erweiterung des Friedhofgebäudes Böhrigen, Baulose 1 bis 3, an die Firma Holz & Montagen Giacomo Geißel aus 09661 Striegistal zum Bruttoangebotspreis von 74.955,97 Euro zu vergeben.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 06/01/Feb2020

Der Gemeinderat Striegistal beschließt

- (1) den Planentwurf zum Bebauungsplan gemäß § 13b BauGB „Tagespflanze Etzdorf“ Gemeinde Striegistal, bestehend aus dem Teil A – Planzeichnung M 1:500 und dem Teil B – Text in der Fassung vom November 2019 und billigt die dazugehörige Begründung in der Fassung vom November 2019.
 - (2) die vollständigen Planunterlagen und Informationen gemäß Anlage zum Beschluss für die Dauer eines Monats nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
 - (3) Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB soll gem. § 4a Abs. 2 BauGB parallel erfolgen.
 - (4) Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
- 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen*

Beschluss Nr. 07/01/Feb2020

Der Gemeinderat Striegistal beschließt

- (1) Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Siedlungsweg“ in Marbach in der Fassung 02/2020 wird durch den Gemeinderat der Gemeinde Striegistal in öffentlicher Sitzung am 11.02.2020 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.
 - (2) Die vollständigen Planunterlagen und Informationen gemäß Anlage zum Beschluss für die Dauer eines Monats nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
 - (3) Die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung erfolgt nach § 13 (2) Nr. 2 und 3 BauGB in Verbindung mit § 3 (2) und § 4 (2) BauGB.
 - (4) Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
- 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen*

Beschluss Nr. 08/01/Feb2020

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 59g der Gemarkung Böhrigen in einer Größe von 2.650 Quadratmetern zum Preis von 1,00 Euro.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 09/01/Feb2020

Der Gemeinderat Striegistal nimmt Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen für den Zeitraum November 2019 bis Januar 2020 an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck.

Die Auflistung der Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen kann im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am **Montag, dem 6. April 2020 von 18.30 bis 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt. Der Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, ist telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Weitere Informationen:
www.striegistal.de

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes gemäß § 13 b BauGB „Tagespflege Etzdorf“ Gemeinde Striegistal
Der Gemeinderat der Gemeinde Striegistal hatte am 29.10.2019 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes gemäß § 13 b BauGB „Tagespflege Etzdorf“ Gemeinde Striegistal im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke (tlw.) 91, 90/3, 90/5 und 96 sowie das Flurstück (vollständig) 92 der Gemarkung Etzdorf.

In seiner Sitzung vom 11.02.2020 hat der Gemeinderat Striegistal den Entwurf des Bebauungsplanes gemäß § 13 b BauGB „Tagespflege Etzdorf“ Gemeinde Striegistal in der Fassung 11/2019 einschließlich Begründung gebilligt und die Planunterlagen, bestehend aus Teil A, Planzeichnung M 1:1.000, sowie Teil B, Text zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB, bestimmt. Parallel soll die Beteiligung berührter Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes gemäß § 13 b BauGB „Tagespflege Etzdorf“ Gemeinde Striegistal, Fassung 11/2019, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen sowie der Begründung, liegen in der Zeit vom 23.03.2020 bis einschließlich 24.04.2020 in der Gemeindeverwaltung Striegistal, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Bauamt während nachfolgend genannter Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht aus:

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	nach Vereinbarung
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung Striegistal, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass verspätet abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Entwurf unberücksichtigt bleiben können (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Der Inhalt der Bekanntmachung, der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung werden auf der Internetseite der Gemeinde Striegistal unter <https://www.striegistal.de> sowie über das Zentrale Landesportal Sachsen unter



Planansatz aus dem Entwurf von 11/2019 zum Bebauungsplan „Tagespflege Etzdorf“ Gemeinde Striegistal. Der Geltungsbereich der Satzung über den Bebauungsplan ist durchgehend grau umrandet.

<https://buergerbeteiligung.sachsen.de> zusätzlich in das Internet eingestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB von der Durchführung der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen wird.

Striegistal, den 14.03.2020

Wagner, Bürgermeister

(Siegel)

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Ergänzungssatzung „Siedlungsweg“ in Marbach

Der Gemeinderat der Gemeinde Striegistal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29.10.2019 den Entwurf zur Ergänzungssatzung „Siedlungsweg“ in Marbach in der Fassung 02/2020 mit Planzeichnung, Textteil und Begründung gebilligt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich der Satzung umfasst einen Teil des Flurstücks 393/1, Gemarkung Marbach.

Die Aufstellung der Ergänzungssatzung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Gemäß § 13 BauGB ist eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, der Umweltbericht gemäß § 2a BauGB und die Angaben zu umweltbezogenen Informationen nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB entbehrlich; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden. Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung für das vorliegende Satzungsverfahren abgesehen wurde.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung in der Fassung 02/2020, bestehend aus Plan- und Textteil, sowie der beigegefügte Begründung, liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 23.03.2020 bis einschließlich 24.04.2020 in der Gemeindeverwaltung Striegistal, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Bauamt öffentlich aus und kann dort während der Dienststunden zu folgenden Zeiten eingesehen werden, sofern nicht auf die genannten Tage ein gesetzlicher



Planansatz aus dem Entwurf von 02/2020 zur Ergänzungssatzung Siedlungsweg in Marbach, Gemeinde Striegistal. Der Geltungsbereich der Satzung über den Bebauungsplan ist durchgehend grau umrandet.

oder ortsüblicher Feiertag fällt:

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	nach Vereinbarung
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Ergänzend werden die auszulegenden Planunterlagen im Beteiligungszeitraum auf der Internetseite der Gemeinde Striegistal und auf dem Zentralen Landesportal Bauleitplanung (buerbereitstellung.sachsen.de/portal/bplan) bereitgestellt.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Einsicht in die Planungsunterlagen nehmen und Anregungen und Bedenken schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vortragen.

Die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, erfolgt gleichzeitig während der oben genannten Auslegungsfrist.

Striegistal, den 14.03.2020

Wagner, Bürgermeister (Siegel)

Stellenausschreibung

Mitarbeiter/in Steuer und Veranlagung

Die Gemeinde Striegistal stellt ab dem 1. August 2020 eine/n Mitarbeiter / -in für den Bereich Steuern und Veranlagung ein.

Es handelt sich um eine auf ein Jahr befristete Stelle mit Option auf Verlängerung um ein weiteres Jahr und anschließender unbefristeter Weiterbeschäftigung. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35 Stunden.

Zum Aufgabengebiet gehören im Wesentlichen

- Dateneingabe im Veranlagungssystem
- Erstellung von Grundsteuerbescheiden, Elternbeitragsbescheiden
- Aktenführung von Pachtverträgen und Veranlagung der Pachten
- Begleitung der automatisierten Finanzstatistik
- Mitarbeit bei der Erstellung von Kassenabschlüssen und Jahresabschluss
- Organisation und Archivierung von Belegen
- Vertretung der Kreditoren- / Debitorenbuchhaltung
- Vertretung der Lohnbuchhaltung
- Zeitweise Erledigung der Barkasse

Die Aufgaben sind vorrangig im Tätigkeitsbereich der allgemeinen Verwaltung im Innendienst angesiedelt.

Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit erwarten wir:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Ausbildung in einem kaufmännischen Bereich
- Kenntnisse im allgemeinen Kommunalrecht, Kenntnisse im kommunalen Haushalts- und Kassenrecht sowie im Grundsteuerrecht
- sichere EDV-Anwendungskennntnisse, gründliche Kenntnisse im Umgang mit Office-Programmen
- Organisationstalent, freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- Erfahrung im Aufgabengebiet von Vorteil
- mehrjährige Berufserfahrung von Vorteil

Wir bieten:

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 6.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis spätestens Dienstag, den 14. April 2020 um 16.00 Uhr an die Gemeindeverwaltung Striegistal in Etdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal zu senden.

Elektronische Bewerbungen können ausschließlich im PDF-Format an info@striegistal.de berücksichtigt werden. Bewerbungen mit anderen Dateiformaten (zum Beispiel .docx, .jpg, .rtf) werden ohne Antwort gelöscht.

Im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten können wir nicht erstatten.

Wagner, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ gem. § 76 SächsGemO zum Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020

Der AZV „Obere Freiberger Mulde“ gibt die vom Landratsamt Mittelsachsen, Untere Rechtsaufsichtsbehörde am 06.02.2020 genehmigte Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2020 öffentlich bekannt:

Haushaltssatzung des AZV „Obere Freiberger Mulde“ für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der AZV „Obere Freiberger Mulde“ in seiner Verbandsversammlung am 11.12.2019 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

Der Haushaltsplan des AZV steht unmittelbar in Verbindung mit dem Wirtschaftsplan der OFM Abwasserentsorgung GmbH.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Verbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	34.212 Euro
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	33.832 Euro
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	380 Euro
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 Euro
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 Euro
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 Euro
– Gesamtergebnis auf	380 Euro
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro
– Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 Euro
– Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 Euro
– veranschlagtes Gesamtergebnis auf	380 Euro

im Finanzhaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	34.212 Euro
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	33.832 Euro
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	380 Euro
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 Euro
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	380 Euro
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro
– Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	380 Euro

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt: entfällt

§ 6

Weitere Festsetzungen: entfällt.

Roßwein, 18.02.2020

gez. Lindner, Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Nach § 47 Abs. 2 Satz 1 und § 6 Abs. 1 .SächsKomZG i.V. m. § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Der vom Landratsamt Mittelsachsen, Untere Rechtsaufsichtsbehörde, genehmigte Haushaltsplan des Haushaltsjahres 2020 liegt während der Dienstzeiten (Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr, Montag und Donnerstag 13.00 bis 16.30 Uhr, Dienstag 13 bis 18 Uhr) in der Geschäftsstelle in der Stadtbadstraße 39 in 04741 Roßwein ab dem 16.03.2020 bis zum 24.03.2020 zur Einsicht öffentlich aus.
gez. Lindner, Vorsitzender des AZV „Obere Freiburger Mulde“

Informationen des Finanzamtes zur steuerlichen Erfassung von Unternehmensgründern

Seit dem 1. Januar 2020 sind Existenzgründer gesetzlich verpflichtet, innerhalb eines Monats nach Betriebseröffnung den Fragebogen zur steuerlichen Erfassung an ihr zuständiges Finanzamt zu übermitteln (§ 138 Abs. 4 der Abgabenordnung). Die Betroffenen erhalten deshalb keine gesonderte Aufforderung ihres Finanzamtes mehr, den Fragebogen auszufüllen und zu übersenden.

Für eine schnelle und effiziente Übersendung bietet das Finanzamt Mittweida den Unternehmensgründern die Möglichkeit, den Fragebogen zur steuerlichen Erfassung im Dienstleistungsportal der Steuerverwaltung Mein ELSTER (unter www.elster.de) auszufüllen und elektronisch an das Finanzamt zu übermitteln. Dieses Angebot ist kostenfrei und kann das Verfahren zur Erteilung einer Steuernummer beschleunigen.

Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2020

Jährlich werden im Freistaat Sachsen wie im gesamten Bundesgebiet der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts und so weiter befragt werden. Das Mikrozensus-Frageprogramm 2020 enthält zudem noch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden bis zu viermal in die Befragung einbezogen. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011.

Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Auskunft erteilt: Stefan Melller, Tel. 03578/332110 oder E-Mail mikrozensus2020@statistik.sachsen.de

Alle Jahre wieder – Komposteraktion der EKM startet am 31. März

Ob Bananenschale oder Apfelgriebs, Bioabfälle sind wertvoll. Sie können einfach und in einer überschaubaren Zeitspanne zu neuen Rohstoffen, wie Komposterde oder Dünger verarbeitet werden.

Um die Selbstverwertung von Bioabfällen im Landkreis Mittelsachsen zu fördern, verteilt die Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH (EKM) einmal pro Jahr kostenfrei Holzplattenkomposter an interessierte Bürger.

Da in 2020 das 20-jährige Bestehen der EKM gefeiert wird, werden dieses Jahr an jedem Standort 200 kostenlose Komposter verteilt. An folgenden Tagen und Orten werden die Komposter jeweils von 16 bis 18 Uhr abgegeben:

- 31. März, am Wertstoffhof Mittweida
- 02. April, am Wertstoffhof Freiberg
- 07. April, am Wertstoffhof Roßwein OT Hohenlauft

Wichtig: Pro Haushalt und Jahr ist nur ein Komposter erhältlich. Es können nur Komposter an anwesende Personen vergeben werden, Vollmachten und ähnliches werden nicht akzeptiert. Die Vergabe erfolgt kostenfrei, unter Rechtsausschluss und nur solange der Vorrat reicht.

Kein Platz für einen Komposter? Alternativen für eine erfolgreiche Bioabfallverwertung

Nicht alle Bürger haben die Möglichkeit, einen Komposthaufen auf dem eigenen Grundstück anzulegen. Damit der anfallende Bioabfall trotzdem optimal verwertet werden kann und nicht als kostenintensiver Restabfall entsorgt werden muss, empfiehlt sich das Aufstellen einer Biotonne bzw. eines Bioabfallbehälters.

Dieser kann bei verschiedenen regionalen Anbietern in Mittelsachsen bestellt werden:

- Becker Umweltdienste GmbH, Freiberg, 03731/308714, www.biotonne-mittelsachsen.de
- EGD/Becker Umweltdienste GmbH, Döbeln, 03431/66170
- Fehr Umwelt Ost GmbH, Mittweida, 03727/94240, www.biotonne-mittelsachsen.de
- Fehr Umwelt Ost GmbH, Burgstädt, 03724/13010, www.biotonne-mittelsachsen.de
- Veolia Umweltservice Ost GmbH, Lichtenstein, 037201/66319

Nähere Informationen zur Verwertung von Bioabfällen und Alternativen zur Eigenverwertung erhalten Sie im Abfallkalender 2020 auf Seite 14 und online unter www.ekm-mittelsachsen.de.

Bereitschaftsplan

- des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig. Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995
Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922,
- Abwasserstörungen in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Naundorf und Marbach an die Bereitschaft der WAL GmbH, Niederlassung Roßwein unter 0171/5603081.

Abfallentsorgungstermine

■ Biotonne

- **in allen Ortsteilen**
Donnerstag, 26. März und 9. April 2020



■ Gelbe Tonne

- **in Arnsdorf**
Dienstag, 7. und 31. März 2020
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
Donnerstag, 26. März und 9. April 2020
- **in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf**
Dienstag, 24. März und 7. April 2020



■ Restabfalltonne

- **in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf**
Freitag, 20. März und 3. April 2020
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
Montag, 16. und 30. März 2020



■ Papiertonne

- **in Arnsdorf**
Mittwoch, 18. März 2020
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
Dienstag, 31. März 2020
- **in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf**
Dienstag, 17. März 2020



Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 6.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Alle weiteren Informationen wie Straßenschäden oder defekte Straßenleuchten teilen Sie bitte zu den üblichen Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 034322/513-20 oder der E-Mailadresse info@striegistal.de mit.



Veranstaltungskalender für den Zeitraum 14. März bis 10. Mai 2020

Datum, Uhrzeit, Art der Veranstaltung, Ort, Veranstalter

- 15.03.2020, 9.30 Uhr, **Missionsgottesdienst mit Ehepaar Scherer (Liebenzeller Mission)**, Kirche Pappendorf, Kirchgemeinde Pappendorf
- 16.–20.03.2019, jeweils 19.00 Uhr, **Bibelwoche**, Pfarrhaus Etzdorf, Marienkirchgemeinde
- 16.03.2020, 19.30 Uhr, **Verkehrsteilnehmerschulung**, Gasthof „Hirschbachtal“ Pappendorf, Ortschaftsrat Pappendorf
- 22.–26.03.2020, **Bibelwoche**, Haus Hoffnung Pappendorf, Kirchgemeinde Pappendorf
- 22.03.2020, 10.00 Uhr, **Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche, Kirche Etzdorf**, Marienkirchgemeinde
- 25.03.2020, 14.00 Uhr, **Osterbasteln**, Bürgerhaus Marbach, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach
- 04.04.2020, 8.30 Uhr, **Frühjahrsputz in Marbach**, Ortschaftsrat Marbach
- 04.04.2020, 9.00 Uhr, **Frauenfrühstück**, Gaststätte Hirschbachtal, Kirchgemeinde Pappendorf
- 04.04.2020, 14.00 Uhr, **Frühlingsfest**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
- 04.04.2020, 19.00 Uhr, **Brauchtumsfeuer**, Festwiese Bahnhofstraße an der Gartenanlage Böhrigen, Feuerwehrverein Böhrigen
- 05.04.2020, 10.00 Uhr, **Konfirmation**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde
- 05.04.2020, 14.30 Uhr, **Ostereiersuchen für Kinder**, Treff an der Feuerwehr Naundorf, Feuerwehr- und Heimatverein Naundorf
- 08.04.2020, 14.00 Uhr, **Kaffeenachmittag**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
- 10.04.2020, 15.00 Uhr, **10. Osterwanderung mit Ostereiersuchen**, Treffpunkt Feuerwehrgerätehaus Goßberg, Ortschaftsrat Goßberg
- 10.–13.04.2020, 13.00–17.00 Uhr, **Tag der offenen Tür – Eröffnung der Saison 2020 mit Modellbauprojekten**, Bahnhof Berbersdorf, Museumsbahnhof Berbersdorf/Striegistal e.V.
- 11.04.2020, 19.00 Uhr, **Osterfeuer**, Lehmbergwiese Etzdorf, Förderverein Freiwillige Feuerwehr Etzdorf
- 11.04.2020, 23.00 Uhr, **Osternacht**, Kirche Gleisberg, Marienkirchgemeinde
- 12.04.2020, 8.00–12.00 Uhr, **Kleintiermarkt**, Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
- 12.04.2020, 8.30 Uhr, **Osterfrühstück**, Pfarrhaus Etzdorf, Marienkirchgemeinde
- 12.04.2020, 09.30 Uhr, **„So eine Eierei“ – Sonntags-Eierfrühstück**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
- 12.04.2020, 10.00 Uhr, **Oster-Oase-Gottesdienst**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde
- 14.04.2020, 13.00 Uhr, **Seniorenachmittag – Vortrag: AOK-Krankenkassenbericht**, Gaststätte „Goldener Anker“ Marbach, Seniorengruppe Marbach
- 21.04.2020, **Tagesfahrt (90 Jahre Talsperre Kriebstein)**, Volkssolidarität Böhrigen
- 22.04.2020, 14.00 Uhr, **Vorführung alter DDR-Filme (Verkehrskompass)**, Bürgerhaus Marbach, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach
- 25.04.2020, 18.00 Uhr, **„Bratwurst, Sauerkraut und Lockenwickler“**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
- 25.04.2020, 18.00 Uhr, **Frühlingsfeuer**, an der Alten Försterei, Heimat- und Feuerwehrverein Arnsdorf

- 26.04.2020, 9.00 Uhr, **Lukullisch-botanische Kräuterwanderung mit Sieglinde Köhler und Stefan Schreier**, Treffpunkt Parkplatz an der Kirche in Pappendorf, Heimatverein Striegistal e.V.
- 30.04.2020, 18.00 Uhr, **Tanz in den Mai**, Bürgerhaus Naundorf, Feuerwehr- und Heimatverein Naundorf
- 30.04.2020, 18.00 Uhr, **Maifeuer an Ullrichs Teich**, Feuerwehrverein Marbach
- 30.04.2020 18.00 Uhr, **Hexenfeuer**, Wiese hinter der Feuerwehr, Feuerwehrverein Pappendorf e.V.
- 01.05.2020, ab 11.00 Uhr, **Frühlings- und Familienfest**, Gelände am Aussichtsturm Striegistal, Aussichtsturm Striegistal e.V.
- 03.05.2020, 9.30 Uhr, **Konfirmation**, Kirche Pappendorf, Kirchgemeinde Pappendorf
- 06.05.2020, **Tagesfahrt Buschmühle Niederau**, Volkssolidarität Böhrigen
- 10.05.2020, 14.00 Uhr, **Kantate Chorkonzertgottesdienst**, Kirche Niederstriegis, Marienkirchgemeinde
- 10.05.2020, 17.00 Uhr, **Konzert mit Albert Frey**, Kirche Greifendorf, Marienkirchgemeinde
- 10.05.2019, 8.00–12.00 Uhr, **Kleintiermarkt und Wettkrähen**, Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung

Hinweis:

Mit der Veröffentlichung der vorgenannten Daten können die Veranstalter und Besucher keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit erheben. Die frühzeitige und umfassende Bekanntmachung dieser Termine obliegt jedem Veranstalter selbst. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, für private Veranstalter Werbung zu betreiben.

Ihre Fahrbibliothek kommt



am Donnerstag, dem 26. März 2020 nach

Etzdorf	13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach Feuerwehr	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach Schmiede	16.15 bis 17.15 Uhr

am Montag, dem 6. April 2020 nach

Berbersdorf	14.00 bis 15.30 Uhr
Schmalbach	15.45 bis 17.00 Uhr

am Donnerstag, dem 9. April 2020 nach

Mobendorf	14.00 bis 15.45 Uhr
Kaltoven	16.00 bis 17.15 Uhr

am Freitag, dem 3. April 2020 nach

Böhrigen	13.00 bis 14.30 Uhr
Naundorf	14.45 bis 15.45 Uhr

Hallo, liebe Kinder



Euer „Freizeit-Franz“ kommt am

- **Donnerstag, dem 26. März 2020**
von 13 bis 17 Uhr an die Schule in Marbach,
- **Donnerstag, dem 2. April 2020**
von 15 bis 18 Uhr an die ehemalige Schule in Böhrigen,
- **Donnerstag, dem 19. März 2020**
von 15 bis 18 Uhr an das Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Förderverein zur Freizeitgestaltung e. V. Erucula

Arnsdorf

90. Geburtstag von Ella Schrimpf

Wer Ella Schrimpf das erste Mal sieht, der hält die Seniorin wohl eher für Mitte 70. Doch konnte sie am 13.2.2020 bereits ihren 90. Geburtstag feiern.

Geboren in Arnsdorf, lebte sie bis kurz nach ihrem 89. Geburtstag im Dorf an der B 169. Sie arbeitete viele Jahre in der Landwirtschaft und später als Bedienung im Gasthof „Zum Quirl.“ In Arnsdorf besuchte Ella Schrimpf auch die Schule und blieb dem Dorf ihr Leben lang treu.



Im März 2019 erfolgte dann der Umzug ins DRK Seniorenheim wo Frau Schrimpf mit der liebevollen Betreuung sehr zufrieden ist. Zu Ihren Nachkommen zählen zwei Töchter, fünf Enkel und ein Urenkel. In wenigen Tagen erwartet sie sogar ihren ersten Ururenkel. Alle Nachkommen sind unserer Region treu geblieben und mit allen pflegte die rüstige Seniorin gute Kontakte.

Zum 90. Geburtstag sangen ihr die Kinder der DRK Kita Storchenest ein Ständchen. Zur Schar der Gratulanten zählte neben Mitbewohnern und Familienangehörigen auch der Hainichener Bürgermeister, der Glückwünsche im Namen von Stadtrat und Stadtverwaltung überbrachte.

Auch an dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch an Ella Schrimpf zum 90. Geburtstag und für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

Dieter Greysinger

Berbersdorf mit Schmalbach

Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach

Unsere erste Veranstaltung im neuen Jahr

Am 15. Januar ging es mit der AIDA und Herrn Scharf mit seiner Dia-Show auf große Reise. Von Mallorca aus durchs Mittelmeer, den Suez-Kanal, ins Rote Meer, nach Dubai, Malaysia und Singapur. Mit wunderschönen Bildern und Eindrücken von der achtwöchigen Seereise konnten wir die Schönheit nachvollziehen. Herr Scharf hat die Gabe, uns hautnah alles miterleben zu lassen. Die Senioren waren vollauf begeistert. Wir freuen uns schon alle auf eine weitere „Reise“ im kommenden Jahr und bedanken uns nochmals ganz herzlich.

Unser Spielenachmittag

Der Spielenachmittag mit den Hortkindern der Grundschule Marbach war für alle ein tolles Erlebnis.

Wir trafen uns am 12. Februar und hatten zusammen viele Spiele gespielt, die die Senioren teilweise selbst mitgebracht hatten. Tief in ihren Schränken versteckt wurden sie wieder hervorgeholt; zum Beispiel Flohhopse, Klappenspiel, Memory, Puzzle und Quartett. Senioren und Hortkinder hatten einen Riesenspaß miteinander.



Mit Limo und Nascherei ging unser gemeinsamer Nachmittag zu Ende. „Das muss unbedingt wiederholt werden!“ – wird auch geschehen, versprochen!

Ein großes Lob geht an die Erzieherinnen und die Kinder. Sie waren aufgeschlossen, freundlich und höflich. Das hat unseren Senioren sehr imponiert.

Vorschau auf unsere nächste Veranstaltung

Wir treffen uns am **25. März um 14.00 Uhr** im Bürgerhaus Marbach. Da steht Osterbasteln auf unserem Plan. Bleibt bis dahin alle schön gesund. Alles Liebe *R. Seipt*

Tolle Auftritte beim 4. Striegistaler Hallencup

Am 11. und 12. Januar folgten Mannschaften aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen der Einladung der Fußballer von der SG 1899 Striegistal, um am nunmehr 4. Striegistaler Hallencup teilzunehmen. Insgesamt 38 Mannschaften, davon sieben aus dem eigenen Verein, spielten in fünf Altersklassen um die Platzierungen. Neben treuen Begleitern, die Jahr für Jahr den Weg zu uns finden, freuten wir uns auch über neue Gesichter.

Den Auftakt machte die F-Jugend am Samstagmorgen. Sechs Mannschaften spielten im Modus jeder-gegen-jeden um die Plätze. Die Zuschauer bekamen insgesamt 87 Tore zu sehen. Besonders beeindruckend war, dass die Kinder immer weiter mit Spaß Fußball gespielt haben, auch wenn ein Spiel mal nicht so lief, wie sie es sich gewünscht hatten. Souveräner Turniersieger wurde die Mannschaft von TuS Großschirma, die alle Spiele gewannen und 39 Tore erzielten. Platz 2 und 3 ging an die Mannschaften vom Lusaner SC aus Gera und den SV Olbernhau. Auch die Plätze 4 bis 6 waren eng um-



Die Turnierauswahl von links nach rechts: Henri Eisold (Striegistal), Nikitas Fomatina (Lusaner SC), Billy Lemcke (Hainichen), Pepe Kost (Großschirma), Lukas Richter (Olbernhau), Friedrich Thorenz (Rochlitz)

kämpft. Der Hainichener FV holte sich Platz 4, gefolgt von den Striegistaler Kindern und Rochlitz 2. Besonders groß war der Jubel, als die jungen Kicker der SG Striegistal pünktlich zum eigenen Turnier ihren ersten Sieg überhaupt feiern durften. Gegen Rochlitz 2 konnte mit 3:0 gewonnen werden. Neben den Mannschaftsplatzierungen gab es auch eine Turnierauswahl, die aus je einem Spieler pro Team bestand. Dabei waren: Pepe Kost (Großschirma), Henri Eisold (Striegistal), Nikitas Fomatina (Lusaner SC), Billy Lemcke (Hainichen), Friedrich Thorenz (Rochlitz) und Lukas Richter (Olbernhau).

Im Anschluss war die D-Jugend aktiv. Hier starteten neun Mannschaften in drei Vorrundengruppen. In Gruppe A setzte sich die 1. Mannschaft der SG Striegistal vor der SpG Mittweida 2/Altmittweida und der SG Handwerk Rabenstein 3 durch. In Gruppe B gewann der SV Barkas Frankenberg vor Elektronik Gornsdorf und FV Dresden Süd-West 2. Die Gruppe C entschied der Vorjahressieger vom SV Hartenstein-Zschocken vor Hainichen und Striegistal 2 für sich.



Fabio Sellger (Striegistal Nr. 2) im Duell um den Ball mit Kevin Metzger (Hartenstein, Nr. 5)

Nun ging es in neuen Gruppen um die Platzierungen. Die Gruppendritten der Vorrunden spielten um die Plätze 7 bis 9. In der Reihenfolge Dresden Süd-West, Striegistal 2, Handwerk Rabenstein wurde die Runde beendet. In der Gruppe 4 – 6 setzte sich Elektronik Gornsdorf ganz souverän vor der SpG Mittweida 2 und Hainichen durch. Sehr eng und spannend ging es bei den Plätzen 1 bis 3 zu. Es standen sich drei Mannschaften gegenüber, die tollen Fußball zeigten und alle unbedingt den Turniersieg wollten. Im ersten Spiel trennten sich Striegistal 1 und die Landesklasse-Vertretung des SV Barkas Frankenberg 0:0. Hartenstein-Zschocken gewann gegen Striegistal 1 mit 1:0. So kam es im letzten Turnierspiel zum Endspiel. Am Ende sicherte sich der SV Barkas Frankenberg mit einem 2:1 den Turniersieg vor Hartenstein, die denkbar knapp an der Titelverteidigung gescheitert sind. In die Turnierauswahl berufen wurden Georg Sobotka (Striegistal 2 – bester Torhüter), Rocco Schöne (Dresden Süd-West – bester Spieler) und Colin Haas (Gornsdorf – bester Torschütze).

Den ersten Turniertag beendete das Abendturnier der A-Jugend. Hier standen sich wieder sechs Mannschaften gegenüber, wobei jeder gegen jeden spielte. Das Turnier war durch viele enge Spiele und ebenso viele sehr starke Torhüterauftritte geprägt. Besonders zu betonen ist hierbei die große Fairness auf dem Platz, die in der Altersklasse leider nicht immer gegeben ist. Als Titelverteidiger war der SV Germania Mittweida angereist. Auch in diesem Jahr konnten sie ihrer Favoritenrolle gerecht werden und holten sich den Turniersieg. Kurios ging es bei den Plätzen 2 bis 4 zu. Dort hatten alle Teams die gleiche Punktzahl. Mit dem schlechteren Torverhältnis musste sich die SpG Zschaitz/Roßwein/Hochweitzschen mit Platz 4 begnügen. Bei Platz 2 und 3 war sogar das Torverhältnis gleich, weswegen am

Ende die mehr erzielten Tore den Ausschlag gaben. Die hatte der Lommatzcher SV auf seiner Seite (13 gegenüber 11) und konnte sich somit über Platz 2 vor Meerane freuen. Platz 5 ging an Striegistal vor der SpG Dittersbach/Rossau/Hainichen. Für unsere Jungs war es ein eher gebrauchter Tag. Bester Spieler wurde Luca Wende (Mittweida), bester Torhüter Lion Lewin (SpG Dittersbach) und bester Torschütze Justin Stephan (SpG Zschaitz).

Den Sonntag eröffnete das Turnier der C-Jugend. Hier wurde in zwei Gruppen zu je vier Teams gespielt. In Gruppe A setzte sich der JFV Union Torgau mit 9 Punkten vor unserer SpG Striegistal/Riechberg (6), dem Lusaner SC (3) und der SpG Bobritzsch/Lichtenberg (0) durch. In Gruppe B gewann Frankenberg (9) vor Borna (6), Hainichen (3) und Olbernhau (0). Im ersten Halbfinale standen sich



Paul Rößiger von der SpG Striegistal/Riechberg am Ball

Frankenberg und die SpG Striegistal gegenüber. Unsere junge Mannschaft, die ausschließlich aus Kindern des jungen Jahrgangs beziehungsweise D-Jugendspielern besteht, hielt gegen die Landesklassemannschaft aus Frankenberg gut dagegen, musste sich aber schlussendlich mit 1:3 geschlagen geben.

Im 2. Halbfinale bezwang Borna das Team aus Torgau mit 4:3 nach Neunmeterschießen. In den Platzierungsspielen sicherte sich Olbernhau mit einem 5:4 nach Neunmeterschießen Platz 7 gegen die SpG Bobritzsch, Hainichen bezwang den Lusaner SC mit 2:1 im Spiel um Platz 5. Das Spiel um Platz 3 bestritten unserer Spielgemeinschaft und Torgau. Am Ende siegten die körperlich sehr präsenten Torgauer mit 3:0. Im Finale musste das Neunmeterschießen entscheiden und es zeigte sich, was im Fußball alles passieren kann. Verlor Borna noch in der Vorrunde 0:5 gegen Frankenberg, drehte sie im Finale den Spieß um und gewannen mit 2:1. Die Einzelauszeichnungen gingen an Tyler Seidel (Frankenberg – bester Spieler), Lennard Weitzmann (Olbernhau – bester Torhüter) und Emanuel Osunde (Torgau – bester Torschütze).

Zum letzten Turnier des Wochenendes lief die E-Jugend auf. Dort wurde im selben Modus wie tags zuvor bei der D-Jugend gespielt. Hier wartete ein starkes Teilnehmerfeld. In Gruppe A setzte sich unsere 1. Mannschaft vor Hainichen und Kine em Halle durch.



Lenny Chebbi (im Tor) von der SpG Striegistal 2 mit einer Rettungstat.

Die Gruppe B gewann das Nachwuchsleistungszentrum vom VfL Halle 96 vor Olbernhau und Mittweida. In Gruppe C setzte sich unsere Freunde vom Lusaner SC vor Rabenstein und unserer 2. Mann-

schaft durch. In der Runde Platz 7 bis 9 gewann Mittweida vor Kine em Halle und Striegistal 2. Platz 4 ging an Olbernhau vor Rabenstein und Hainichen. Die ersten drei Plätze spielten drei Mannschaften aus, die sich in der Vorrunde bereits recht torhungrig gezeigt haben. Souverän Platz 1 sicherte sich der VfL Halle 96, der vor allem durch sehr stark ausgebildete Einzelspieler zu überzeugen wusste. Über Platz 2 konnte sich unsere 1. E-Jugend freuen, welcher durch ein 3:2 gegen den Lusaner SC gefeiert werden konnte. Mit Nelson Börner stellte man zugleich noch den besten Spieler des Turniers. Bester Torhüter wurde Joel Ihle (Olbernhau), bester Torschütze Lucius Bilz (ebenfalls Olbernhau).

Insgesamt wurden bei den fünf Turnieren 352 Tore. Besonders freuen durften wir uns über ein sehr großes Interesse aus den Rängen, die insgesamt sehr gut gefüllt waren.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen unserer Turnierserie beigetragen haben! Danke an alle Teams für ihre Teilnahme, Danke an unsere Vereinstrainer und Funktionäre, die das ganze Wochenende in verschiedenen Funktionen mitgewirkt haben, Danke an die Schiedsrichter, Danke an die Eltern und Spieler der 1. Männermannschaft, die den Imbissverkauf übernommen haben und Danke an alle Besucher, die unseren Turnieren beigewohnt haben! Ebenfalls danken wir der Physiotherapie Jana Sellger aus Pappendorf und der Molkerei Hainichen-Freiberg für die tolle Unterstützung!

Wir freuen uns schon jetzt auf den 5. Striegistaler Hallencup am 9. und 10.01.2021!

Der Vorstand Fußball

Böhrigen

Brauchtumsfeuer in Böhrigen

Liebe Böhrigener, wir freuen uns, Euch zum Brauchtumsfeuer am **4. April ab 19.00 Uhr** einladen zu können. Vorher seid ihr gefragt, bitte bringt uns ab dem 28. März möglichst trockenen Baumverschnitt zum Festplatz. Es versteht sich von selbst, dass wir Abfälle jeglicher Art, Grünschnitt, Sperrmüll, Bauhölzer oder Baumstümpfe nicht verwenden können. Hohe Entsorgungskosten wären die Folge. Damit alles gut gelingt, haben wir natürlich für Speisen, Getränke und Musik gesorgt. www.feuerwehr-boehrigen.de

Die Kameraden der Ortsfeuerwehr Böhrigen



Etzdorf mit Gersdorf

Einladung zum Osterfeuer in Etzdorf

Liebe Etzdorfer und Freunde, wir, die Mitglieder des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Etzdorf e.V., möchten euch am **11. April ab 19.00 Uhr** wieder zu unserem traditionellen Osterfeuer auf die Osterfeuerwiese am Lehmberg einladen. Ab dem 04.04.2020 kann jeder Etzdorfer wieder seinen Baumverschnitt (kein Müll), an der gekennzeichneten Stelle ablegen.

Wir kümmern uns um warme Speisen und Getränke für Jung und Alt und ihr bringt gute Laune und schönes Wetter mit, so können wir alle zusammen ein paar schöne abendliche Stunden, mit dem Blick auf das kleine verträumte Rosswein erleben.

Wir freuen uns auf Euern Besuch und verbleiben mit den feurigsten Grüßen

die Mitglieder des Fördervereins der FFw Etzdorf e.V.

Jagdgenossenschaft Etzdorf/Gersdorf

Einladung zur öffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Etzdorf/Gersdorf

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Etzdorf/Gersdorf lädt alle Grundstückseigentümer bejagdbarer Flächen der Gemarkungen Etzdorf und Gersdorf am Donnerstag dem 2. April 2020 um 19.00 Uhr in den Gastraum der Bäckerei Thümer in Etzdorf, Waldheimer Straße 28 ein.

Tagesordnung:

Begrüßung

1. Bericht des Vorstandes durch den Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Jagdpächter über das Jagdjahr
4. Diskussion über die Berichte
5. Entlastung des Vorstandes und der Kasse
6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
7. Vorstellung der Bewerber für die Neuwahl des Vorstandes
8. Wahl des Vorstandes
9. Verschiedenes

W. Weinert, Vorsitzender

Zeit, neu Anzupacken!

Bei den Roßweiner Schützen gibt es einen Wechsel an der Spitze des Vereins. Der seit 2006 amtierende Vorsitzende Peter Staer trat bei der letztjährigen Mitgliederversammlung im September 2019 überraschend aus persönlichen Gründen von seiner Funktion zurück. Zudem verließen er und noch weitere neun Mitglieder zum Jahresende den Verein. Ein Paukenschlag für einen kleinen Verein der Region. Deshalb hieß es in den letzten Monaten für die verbliebenen Mitglieder den Kopf nicht in den Sand stecken. Es ist leicht in einem Verein „mitzugehen“, zu sagen: Ich bin dabei. Aber auch mit führen beziehungsweise anzupacken ist umso schwerer.

Im Laufe der vergangenen Monate formierten sich Mitglieder, die bereit waren, gemeinsam die unbesetzten Positionen und Aufgaben im Verein zu übernehmen. Vielen Dank dafür! Mit Toralf Dörner als Vorsitzender, René Hübsch als sein Stellvertreter und André

Glöckner als Schatzmeister ist der Vereinsvorstand jetzt neu besetzt. Zudem wird dieser durch die beiden Beisitzer Katrin Hübsch und Andreas Weiner und die zwei Kassenprüfer Cindy Girbig und Jens Benedix ergänzt.



Im Bild von links nach rechts: Cindy Girbig, Andreas Weiner, René Hübsch, André Glöckner, Katrin Hübsch, Toralf Dörner und Jens Benedix.

Der Verein bedankt sich bei Peter Staer und den anderen ehemaligen Mitgliedern für die jahrelange erfolgreiche Tätigkeit im Verein und die Mitgestaltung des Vereinslebens und wünscht ihnen alles Gute. Der Schützenverein Roßwein hat durch den Zuwachs von vier neuen Mitgliedern in den vergangenen Monaten derzeit 21 Mitglieder und bietet in seinem eigenen Domizil auf sieben elektronisch ausgestatteten 10-m-Bahnen das Lichtpunkt- und Luftgewehrschießen an. Zudem verfügt der Verein über eine 25- und 50-m-Bahn mit insgesamt vier Ständen, wo Klein- und Großkaliber bis zu 5.000 Joule geschossen werden kann. Seit vielen Jahren nutzen regelmäßig Schützenvereine der Region, die über keine eigene Sportstätte verfügen, diese optimalen Trainingsbedingungen. So hat sich ein Vertrauensverhältnis aufgebaut, für das wir an dieser Stelle Dankeschön sagen. Die Mitglieder des Vereins freuen sich über Interessierte am Schießsport. Jeden Freitag ab 18.00 Uhr steht die Tür im Vereinsdomizil an der Uferstraße offen und man kann seine Zielgenauigkeit testen. Viele der bisherigen Gäste, vom Junggesellenabschied, über Familientreffen oder Firmenausflüge bis zur Teambildung anderer Sport- und Vereinsgruppen, waren beeindruckt und begeistert vom Schießsport in seinen unterschiedlichen Facetten.

Cindy Girbig, Schützenverein Roßwein e.V.

Goßberg

10. Osterwanderung in Goßberg

Der Ortschaftsrat Goßberg lädt traditionell am **Karfreitag, dem 10. April 2020** schon zur 10. Osterwanderung nach Goßberg ein. Start ist um 15.00 Uhr am FFW-Gerätehaus Goßberg. Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums wird der Osterhase für die Kinder besonders aktiv sein. Wir hoffen auf schönes Wanderwetter und rege Beteiligung.

Ortschaftsrat Goßberg



Marbach mit Kummersheim

Frühjahrsputz am 4. April 2020 in Marbach

Der Ortschaftsrat ruft alle Vereine und Grundstückseigentümer zum Frühjahrsputz in Marbach und Kummersheim auf. Unser Einsatz beginnt um 8.30 Uhr und ist bis 11.30 Uhr geplant.

Die Einteilung der Aktivitäten erfolgt durch den Ortschaftsrat über die Vereinsleitungen. Der abgelagerte Müll (nur von öffentlichen Wegen und Plätzen) wird von den Mitarbeitern des Bauhofes abgefahren. Wir bitten unsere Bürger um tatkräftige Unterstützung.

Ortschaftsrat Marbach

Informationen des SV 1892 Marbach e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Sportfreundin, lieber Sportfreund, unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung findet am **Freitag, dem 03.04.2020 um 20.00 Uhr** im Sportlerheim statt. Dazu möchten wir dich herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden zum Sportjahr 2019
4. Berichte der Abteilungen Fußball, Turnen, Volleyball, Gymnastik, Kindersport, Seniorensport
5. Finanzberichte zum Haushalt 2019
6. Vorstellung des Haushaltsplanes 2020
7. Bericht des Kassenprüfers
8. Diskussionen zu den Berichten
9. Beschlussfassung zum Haushalt 2019 und Haushaltplan 2020
Entlastung des Vorstandes
10. Satzungsänderung / Beschlussfassung
11. Grußworte der Gäste
12. Verschiedenes / Informationen

Der Vorstand des SV 1892 Marbach e.V.



Einladung zum Osterfeuer

In diesem Jahr laden wir wieder zum traditionellen Osterfeuer auf das Gelände des Sportplatzes herzlich ein. Am **Gründonnerstag, dem 09.04.** zünden wir das Feuer um **19.00 Uhr** an. Ob Groß oder Klein – kommt einfach vorbei. Wir freuen uns auf nette Gespräche. Am lodernnden Feuer ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Der Vorstand des SV 1892 Marbach e.V.

FUSSBALL PARTY

BAMBINIS (5-7 JAHRE)

FREITAG, 17.04.2020
BEGINN: 16 UHR

SPORTPLATZ MARBACH, AM FORSTHAUS 2

DER SV 1892 MARBACH LÄDT EUCH EIN ZU SPORT & SPIEL

BITTE SPORTSACHEN MITBRINGEN, IHR KÖNNT EUCH IN DEN KABINEN UMZIEHEN

SV MARBACH ABT. FUSSBALL - HENNING ZILL - TEL.: 0172/6944416

Naundorf

Einladung

zur Jahreshauptversammlung und Neuwahl des Jagdvorstandes der Jagdgenossenschaft Böhrigen, Dittersdorf, Naundorf

Alle Eigentümer von bejagdbaren Flächen beziehungsweise alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Böhrigen, Dittersdorf und Naundorf, lade ich zur Mitgliederversammlung am **Donnerstag, dem 26.03.2020 um 19.00 Uhr** im Gasthof Kalkbrüche in Kaltofen ein. (Jagdessen – bitte um Rückmeldung 034322/13160).

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht und Kassenbericht, Bericht Rechnungsprüfer
3. Diskussion über die Berichte
4. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus der Jagdpacht
5. Entlastung des Vorstandes sowie des Kassenführers
6. Bericht des Pächters über das Jagdjahr aus dem Jagdbezirk 2019/2020
7. Vorstellung des zu Wählenden Jagdvorstandes mit Wahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer für die nächsten fünf Jahre
8. Verschiedenes, Informationen, Anfragen
9. Schlusswort

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch eine volljährige Person vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich.

Jürgen Harzbecher, Jagdvorsteher

Human Kicker Turnier zum Kinder- und Dorffest 2020

wann: 06.06.20
wo: Festplatz Naundorf (Striegistal)
start: 12:00 Uhr

Anmeldung bis zum 11.05.20
unter 0174/9611038

6 Personen pro Team **Startgebühr pro Team: 12€**

Pappendorf

SG 1899 Striegistal – Rückblick aus dem Jahr 2019 der Sektion Tanzen

Die Sektion Tanzen schaut wieder auf einige ereignisreiche Auftritte zurück. Unsere Auftrittsserie wird immer mit dem alljährlichen Hexenfeuer in Pappendorf eröffnet, danach stehen weitere kleine Auftritte bei Familienfeiern und Dorffesten an, bis dann die großen Auftritte beim Bergstadtfest in Freiberg, beim Tag der Sachsen und beim Tanzfest in Döbeln anstehen.



Unsere Mini-Gruppe, derzeit trainiert von unseren Nachwuchstrainerinnen Josie Günz und Marie Naumann, konnte bei einem Preisausschreiben der Firma Huster Getränke den 2. Platz ergattern und haben für ihre schön gemalten Bilder einen Getränkegutschein erhalten.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei unseren zwei Nachwuchstrainerinnen bedanken, die mit viel Fleiß und Herzblut das Training der Minis an sich genommen und umgesetzt haben. Josie und Marie haben im letzten Jahr die Trainerausbildung zur C-Lizenz im Breitensport beim Kreissportbund Mittelsachsen zu-



sammen mit unserer weiteren Trainerin Andrea Walter erfolgreich absolviert.

Zum Abschluss vor den Sommerferien, freuten sich die Mädchen der Teens und die Pappedinas diesmal auf eine Übernachtung im Zelt, mit leckerem Pizzaessen und gemütlichen Beisammensein. Es wurde getanzt, gesungen, gelacht und Fußball bis in die Nacht gespielt. Die Mädchen hatten alle sehr viel Spaß und eine Wiederholung ist für nächstes Jahr geplant.

Am 16.11.2019 nahmen wir zum ersten Mal beim Tanzfest in Döbeln teil. Unsere Blue Pappedinas überlegten sich eigene Kostüme und Masken zu Ihrem Tanz und mussten gegen eine harte Konkurrenz antreten.



Wir freuen uns, wenn wir in allen Gruppen weiter Unterstützung von neuen Mädchen bekommen, die gern tanzen und Spaß an Bewegung haben. Wir trainieren jeden Mittwoch (außer in den Ferien) in der Turnhalle in Pappendorf. Wir suchen für folgende Altersgruppen:

Mini-Gruppe	ab 3 bis 6 Jahre	ab 16.00 bis 16.30 Uhr
Maxi-Gruppe	ab 7 bis 9 Jahre	ab 16.30 bis 17.30 Uhr
Teen s-Gruppe	ab 10 bis 13 Jahre	ab 17.30 bis 19.00 Uhr
Blue Pappedinas	ab 14 Jahre	ab 18.30 bis 20.00 Uhr

Kommt einfach zu einem Probetraining vorbei. Wir freuen uns!

Die Trainerinnen der Striegis Kids und der Blue Pappedinas

Es gibt ihn noch ...

Ja, der Arbeitslosentreff hat heute noch seinen Bestand. Ins Leben gerufen wurde er im Jahr 1993 unter der Führung von H. Reißig.

Dank Pfarrer Richter konnte im Nebengebäude des Pfarramtes Pappendorf die Begegnung einmal wöchentlich stattfinden. Damals waren Referenten und Themen von großer Wichtigkeit und wir nahmen es gerne mit entsprechendem Interesse an. In gleicher Art übernahm später S. Zill die Leitung des Treffs. Im Zwei-Wochen-Rhythmus führt seit 01.01.2003 U. Gomille den Treff.

Die Gestaltung hat eine andere Form angenommen, weil von manchen interessanten Vorträgen abgesehen werden muss, da die Referenten reichlich Gebühren verlangen. Das Zusammensein ist aber sehr abwechslungsreich und jeder freut sich auf den gewissen Mittwoch. Unsere stabile Teilnehmerzahl – 15 Personen – besteht schon seit Jahren. Wir bedanken uns bei den kirchlichen Mitarbeitern vom Pfarramt Pappendorf herzlich, dass wir die Räume in der „Hoffnung“ nutzen können. Dass wir zum Erntedankfest mit Freude schon lange viele, viele Kränze binden, möge ebenfalls als Dankeschön für alles angenommen werden.

Hier manchen Inhalt unserer Zusammenkünfte: so interessiert uns besonders Geschichtliches aus der Region. Einmal im Jahr besucht uns unser Bürgermeister Bernd Wagner, informiert aus der Großgemeinde Striegistal und ist für alles offen. Spaß bereiten uns die Vormittage mit dem Wissensquiz. Runde Geburtstage oder andere Anlässe werden gewürdigt und frühstücken der besonderen Art ist eingebunden. Museumsbesuch, Treffen in der „Schubert-Mühle“ oder im „Straußenhof“, wandern oder Fahrten in die nächste Umgebung – all das gehört mit zu unseren Zusammentreffen.

In den letzten Wochen erreichten uns traurige Nachrichten. Ganz plötzlich mussten wir erfahren, dass Renate Flade aus Berbersdorf nicht mehr unter uns ist. Betroffen gedachten wir ihrer bei unserer Zusammenkunft. Der Besuch auf dem „Straußenhof“ war überschattet. Mit einer Schweigeminute gedachten wir Edda Dörr aus Mobendorf. Trotz allem wie es um Edda stand, ist es auch für uns schmerzlich, gehörte sie doch fast von Anfang an und gerne zu unserer Gemeinschaft. „Ruhe in Frieden“, liebe Edda.

Möge der Arbeitslosentreff noch lange bestehen bleiben und wir, wie gehabt, Freude und Traurigkeit gemeinsam tragen. Wir hoffen, dass Ursula Gomille weiterhin auf der Sonnenseite bleibt und sie die Leitung beibehält.

Übrigens: wer will, ist bei uns herzlich willkommen. Es gibt keine Altersgrenze oder sonstige Abgrenzung.

Sonnhild Zill

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am **Montag, dem 16. März 2020 um 19.30 Uhr** im Gasthof „Hirschbachtal“ Hauptstraße 30 in Pappendorf, statt. Themen sind unter anderem Neuregelungen und Änderungen der STVO und STVZO, Winterfahrverkehr und Geschwindigkeit als Hauptunfallursache. Die Gebietsverkehrswacht Mittweida e.V. lädt ein und der Ortschaftsrat freut sich über zahlreiche Teilnahme.

Hexenfeuer in Pappendorf

Den Winter vertreiben und den Frühling begrüßen, unter diesem Motto wird am 30.04.2020 traditionsgemäß der Feuerwehrverein Pappendorf e.V. ein Lagerfeuer abbrennen. Dazu laden wir alle Striegistaler und deren Gäste recht herzlich ein.

Die Feuerstelle befindet sich, wie in den vergangenen Jahren, auf der Wiese hinter dem ehemaligen LPG-Verwaltungsgebäude in Pappendorf.

Achtung: Auf Grund des aktuellen Sächsische Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetz ist es uns leider nicht mehr möglich Brennmaterial anzunehmen. Wir werden aber geeignetes Holz beschaffen, damit unser Brauchtumsfeuer in gewohnter Weise stattfinden kann.



Aus den Ortschaften

Mitteilung der SG 1899 Striegistal

Jahreshauptversammlung mit ganz besonderer Auszeichnung

Auf der Mitgliederversammlung der SG 1899 Striegistal e.V. gab es viele interessante Zahlen und Fakten zu hören. Unter Mitwirkung der anwesenden Mitglieder wurde die volle Tagesordnung abgearbeitet. Dabei war nicht nur Zuhören gefragt, es gab insgesamt neun Abstimmungen, bei denen jedes Mitglied seine Stimme eingebracht hat. So wurden die Satzung und die Beitragsordnung per Mehrheitsbeschluss angepasst.

Danach kam es noch zu einem regen Austausch unter den Abteilungen wie gemeinsame Aktionen organisiert werden können.

Eine ganz besondere Ehrung ist Dietmar Böttger verliehen worden. Für die jahrelange ehrenamtliche Arbeit in unserer Sportgemeinschaft erhielt Dietmar die Ehrenmitgliedschaft als Ehrenvorsitzender.

Maßgeblich hat er die Fusion zur SG Striegistal begleitet und geleitet. 33 Jahre an der Spitze des ATV Pappendorf und später der SG Striegistal ist eine herausragende Leistung. Er hat mehrere Jahrzehnte die Vereine geprägt. Dietmar ist weiterhin im Vorstand tätig und steht uns für Ratschläge und Ideen immer zur Verfügung. Herzlichen Dank Dietmar Böttger! Alle Informationen gibt es beim Vorstand oder auf www.sg-striegistal.de

Der Vorstand der SG 1899 Striegistal e.V.

Freundschaftsspiele der Alten Herren

Die Heimspiele finden bis zum 18.09.20 in Pappendorf statt. Zu folgenden Terminen gibt es keine Spiele: 10. bis 13.04. (Ostern), 01.05., 21. bis 24.05. (Himmelfahrt), 29. bis 31.05. (Pfingsten), 17.07. bis 28.08. (Sommerferien).

Spielplan:

Freitag, 03.04. 18:30 Uhr Striegistal – Langhennersdorf

Samstag, 09.05. 10:00–14:30 Uhr

Kleinfeldturnier Stahl Riesa
(5er-Staffel, 12 min Spielzeit,
1:6 Spieler)

Freitag, 15.05. 18:30 Uhr Striegistal – Hainichen

Freitag, 05.06. 18:30 Uhr Blau-Weiß Chemnitz – Striegistal
Stadion Clausstraße

Freitag, 12.06. 18:30 Uhr Großschirma – Striegistal

Freitag, 19.06. 18:30 Uhr Striegistal – Kriebstein

Freitag, 03.07. 18:30 Uhr zur freien Verfügung

Freitag, 04.09. 18:30 Uhr zur freien Verfügung

Freitag, 11.09. 18:30 Uhr Hainichen – Striegistal

Freitag, 18.09. 18:30 Uhr Striegistal – Roßwein

Freitag, 02.10. 19:00 Uhr Striegistal – Blau-Weiß Chemnitz
Flutlichtspiel und Saisonabschluss
in Berbersdorf

Ansprechpartner Alte Herren: Thomas Thater 037207/53342,
Andreas Dietze 037207/2455, Ralph Strauch 0162/2643843

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Schnuppertag in der Häschengruppe der Kindertagesstätte „Pusteblume“

Wir laden wieder alle „Schnupperhäschchen“, die gern unsere Kindereinrichtung kennenlernen und vielleicht auch einmal besuchen möchten, recht herzlich zu uns ein. Wir freuen uns auf Euren Besuch in Begleitung von Mutti oder Vati am **18. März 2020 in der Zeit von 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr**. Wir bitten wieder um einen kurzen Rückruf unter der Rufnummer 037207/2483 – wir sind am Schnuppertag dabei!

Die Erzieher

Aus der Kindertagesstätte Böhrigen

Achtung – Nächste Krabbelstunde!

Unsere nächste Krabbelstunde findet am **Mittwoch, dem 18. März 2020 von 14.30 bis 15.30 Uhr** in unserer Einrichtung statt. Um den Bedarf für dieses Angebot zu ermitteln, bitten wir Sie, sich bis Montag, den 16. März bei uns anzumelden (Telefon 034322/ 43040).

Das Erzieherteam des Kindergartens „Waldblick“

Aus der Kindertagesstätte Etzdorf

Spielenachmittag

Liebe Eltern, am **Mittwoch, dem 1. April 2020 in der Zeit von 14.30 bis 15.30 Uhr** findet wieder die Spielgruppe in der Kindertagesstätte „Max und Moritz“ in Etzdorf, Nossener Straße 11c statt. Eingeladen sind alle Kinder (die noch keine Einrichtung besuchen und unter drei Jahre alt sind) in Begleitung eines Elternteils. Wir freuen uns auf Ihre Kleinen.

Die Erzieherinnen der Kita „Max und Moritz“

Aus dem Hort Marbach

Spaß und Spiel in den Winterferien – auch ohne Schnee!

Auch in diesem Jahr gestalteten sich unsere Winterferien sehr abwechslungsreich. Wir bastelten in der ersten Ferienwoche mit Salzteig eine Überraschung für unsere Eltern zum Valentinstag. Viel Bewegung bei Sport und Spiel hatten wir in der Turnhalle Marbach und in der Lehrschwimmhalle Hainichen. Die gesunde Ernährung stand bei uns natürlich auch wieder im Vordergrund, wir informierten uns über Gemüse und Vollkorn. Danach fertigten wir leckere Gemüsespieße an. Auf die kommende Faschingszeit stimmten wir uns mit Faschingsbasteln und selbstgebackenen Clownsgesichtern ein. Ein besonderer Höhepunkt war der Spielenachmittag im Bürgerhaus Marbach mit den Senioren der Volkssolidarität Berbersdorf. Bei altbewährten Spielen verging der Nachmittag viel zu schnell. Große Begeisterung hatten wir an den Spielen aus den Kindertagen



Spielenachmittag mit den Senioren

der Senioren, die für die Kinder unbekannt waren. Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an alle Rentner und an Frau R. Seipt für die Einladung, den tollen Nachmittag und das Geschenk für alle Hortkinder aussprechen!

Die Kinder und Erzieherinnen des Hortes Marbach



Wir basteln mit Salzteig

Aus der Oberschule in Hainichen

Einen guten Zuspruch erfuhr die Hainichener Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule zum Abend der offenen Tür am 5.2.2020. Auch viele ehemalige Schülerinnen und Schüler schauten in ihrer ehemaligen Bildungseinrichtung vorbei, um ihren früheren Lehrern mal wieder „Hallo“ zu sagen.

Erstmalig präsentierten sich auch Firmen, um Werbung für eine Ausbildung zu machen, so die Schlegeler Unternehmen Demmelhuber, der DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen und der Verein zur Beruflichen Förderung und Ausbildung e. V. (VBFA).



In den einzelnen Klassenzimmern konnte man an Ratespielen teilnehmen, im Englisch-Zimmer wurde ein Theaterstück aufgeführt. Aber auch im Bereich Sport, Ethik, Chemie, Mathematik, Geografie, Geschichte, Biologie Technik, Musik, Kunst sowie Russisch/Französisch gab es abwechslungsreiche Angebote.

Die Chancen stehen gut, dass die Hainichener Oberschule auch im Schuljahr 2020/2021 drei fünfte Klassen bilden kann. Zunächst einmal müssen die Bildungsempfehlungen abgewartet werden, ehe man Anfang März weiß, wie viele künftige Fünftklässler die Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule besuchen werden.

Traditionell ist ein Besuch dieser Schule auch bei Schülern aus unseren umliegenden Gemeinden Striegistal, Rossau und Kriebstein beliebt. Wollen wir hoffen, dass dies auch künftig so bleibt.

Dieter Greysinger





Jubilare im Zeitraum 16. März bis 12. April 2020

Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Arnsdorf

am 30.03. Herr Günther Pohl zum 72. Geburtstag
 am 05.04. Herrn Otto Leibbrandt zum 78. Geburtstag
 am 09.04. Frau Ursula Hanschmann zum 80. Geburtstag
 am 10.04. Herrn Rainer Stockhecke zum 73. Geburtstag

Berbersdorf

am 20.03. Frau Irmtraud Zieger zum 70. Geburtstag
 am 27.03. Frau Irma Geißel zum 70. Geburtstag
 am 31.03. Frau Lieselotte Merker zum 93. Geburtstag
 am 03.04. Herrn Winfried Lippmann zum 70. Geburtstag
 am 04.04. Frau Edelgard Berger zum 75. Geburtstag
 am 05.04. Herrn Kurt Weber zum 77. Geburtstag
 am 09.04. Frau Gudrun Schwarze zum 72. Geburtstag
 am 10.04. Herrn Reinhard Rosemann zum 83. Geburtstag

Böhrigen

am 17.03. Herr Reiner Liebl zum 76. Geburtstag
 am 23.03. Frau Hannelore Joachim zum 81. Geburtstag
 am 23.03. Frau Karin Winkler zum 79. Geburtstag
 am 28.03. Frau Hannelore Fischer zum 77. Geburtstag
 am 31.03. Frau Renate Wagner zum 76. Geburtstag
 am 03.04. Frau Evamaria Hartwig zum 83. Geburtstag

Dittersdorf

am 23.03. Frau Ingrid Ratajski zum 87. Geburtstag
 am 11.04. Herrn Klaus Harthun zum 86. Geburtstag

Etzdorf

am 16.03. Herrn Günther Zschockelt zum 89. Geburtstag
 am 17.03. Frau Uta Seyfert zum 81. Geburtstag
 am 21.03. Frau Lieselotte Höppner zum 80. Geburtstag
 am 21.03. Frau Christine Schäfer zum 78. Geburtstag
 am 21.03. Herrn Armin Kaiser zum 73. Geburtstag
 am 23.03. Frau Erika Speck zum 85. Geburtstag
 am 24.03. Frau Gisela Erkenberg zum 70. Geburtstag
 am 03.04. Herrn Manfred Mampel zum 81. Geburtstag
 am 07.04. Herrn Jürgen Meyer zum 73. Geburtstag

Gersdorf

am 19.03. Herrn Erich Fallack zum 77. Geburtstag
 am 22.03. Frau Brigitte Höhn zum 71. Geburtstag
 am 07.04. Herrn Manfred Roschak zum 82. Geburtstag

Goßberg

am 19.03. Frau Ursula Stockmann zum 70. Geburtstag

Marbach

am 16.03. Herrn Friedrich Drescher zum 89. Geburtstag
 am 16.03. Frau Christine Pietsch zum 70. Geburtstag
 am 17.03. Frau Margitta Wiesner zum 77. Geburtstag
 am 19.03. Frau Ingeborg Richter zum 84. Geburtstag
 am 19.03. Herrn Horst Thomas zum 84. Geburtstag
 am 20.03. Frau Heide Welz zum 77. Geburtstag
 am 20.03. Herrn Reinhard Bock zum 75. Geburtstag
 am 23.03. Frau Brigitte Gleisberg zum 90. Geburtstag
 am 23.03. Herrn Jürgen Gürtler zum 72. Geburtstag
 am 26.03. Herrn Kurt Sahn zum 85. Geburtstag
 am 27.03. Herrn Rolf Pötzsch zum 79. Geburtstag
 am 02.04. Herrn Hans-Otto Löwe zum 75. Geburtstag

am 03.04. Frau Brigitte Jahn zum 80. Geburtstag
 am 03.04. Herrn Christian Großer zum 70. Geburtstag
 am 05.04. Herrn Dr. Ernst Bordes zum 86. Geburtstag
 am 06.04. Frau Diethild Götze zum 83. Geburtstag
 am 09.04. Frau Ursula Schwenke zum 91. Geburtstag
 am 10.04. Frau Margitta Winter zum 83. Geburtstag
 am 10.04. Frau Ingrid Krzuk zum 80. Geburtstag

Mobendorf

am 18.03. Herrn Heinz Zwinzscher zum 74. Geburtstag
 am 21.03. Frau Annelies Altermann zum 86. Geburtstag
 am 22.03. Frau Ruth Günz zum 90. Geburtstag
 am 31.03. Frau Gerda Bungarten zum 81. Geburtstag
 am 10.04. Herrn Johannes Keller zum 86. Geburtstag
 am 11.04. Herrn Winfried Fischer zum 87. Geburtstag

Naundorf

am 16.03. Frau Ingeburg Stephan zum 75. Geburtstag
 am 17.03. Frau Bärbel Koch zum 72. Geburtstag
 am 31.03. Herrn Joachim Harzbecher zum 87. Geburtstag
 am 10.04. Herrn Reinhold Stephan zum 75. Geburtstag
 am 11.04. Herrn Alfred Kaiser zum 86. Geburtstag

Pappendorf

am 18.03. Frau Ingeborg Heintzig zum 82. Geburtstag
 am 18.03. Frau Margitta Donner zum 75. Geburtstag
 am 19.03. Frau Gudrun Busch zum 71. Geburtstag
 am 24.03. Frau Jutta Schneider zum 73. Geburtstag
 am 27.03. Frau Sabine Schmidt zum 70. Geburtstag
 am 29.03. Frau Hermine Berger zum 85. Geburtstag
 am 30.03. Frau Gisela Rosinski zum 77. Geburtstag
 am 30.03. Herrn Friedrich Busch zum 73. Geburtstag
 am 31.03. Herrn Rainer Feldmann zum 81. Geburtstag
 am 08.04. Frau Irma Busch zum 74. Geburtstag
 am 10.04. Herrn Franz Schubert zum 79. Geburtstag
 am 10.04. Frau Waltraud Hammermüller zum 70. Geburtstag

Geboren wurden

in Berbersdorf Alma Eydam am 06.02.2020
 in Böhrigen Mary Voigtländer am 11.02.2020
 in Etzdorf Arno Erich Gelfert am 19.01.2020
 Rea Ulrich-Leinau am 20.01.2020
 in Pappendorf Judith Petra Kaiser am 16.02.2020



Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht den Neankömmlingen alles erdenklich Gute.

Ehejubiläen



Goldene Hochzeit feiern

am 19.03.2020 Irma und Friedrich Busch aus Pappendorf
 am 21.03.2020 Ute und Joachim Güldner aus Marbach
 am 26.03.2020 Petra und Friedmar Dörschmann aus Böhrigen

Diamantene Hochzeit feiern

am 09.04.2020 Ingrid und Helmut Besser aus Mobendorf

Allen Jubilaren gratulieren der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und der Bürgermeister ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne gemeinsame Stunden.

Sankt-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

Nachgedacht

Wo Liebe ist
 Wo Liebe ist und Weisheit,
 da ist weder Furcht noch Ungewissheit;
 wo Geduld und Demut,
 weder Zorn noch Aufregung
 wo Armut und Freude,
 nicht Habsucht und Geiz;
 wo Ruhe und Besinnung,
 nicht Zerstretheit und Haltlosigkeit.
 Wo die Furcht des Herrn
 das Haus bewacht, findet der Feind
 keine Gelegenheit einzudringen.
 Und wo Erbarmen wohnt und Verstehen,
 kennt man nicht Überfluss und Verhärtung des Herzens.

Fransiskus von Assisi



Gottesdienste

Wir laden recht herzlich im März/April zu folgenden Gottesdiensten ein:

15. März	09.30 Uhr	Missionsgottesdienst in Pappendorf mit H. Scherer
22. März	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche in Pappendorf mit Pfr. Schirmer
29. März	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Pappendorf, Pfr. Schirmer
05. April	14.00 Uhr	Gottesdienst in Pappendorf mit Vorstellung der Konfirmanden, Pfr. Schirmer

22. bis 26. März – Herzliche Einladung zur Bibelwoche „Vergesst nicht“ – Bibelwoche 2020

Im Mittelpunkt steht ein Buch des Alten Testaments, das vielen Menschen in der heutigen Zeit unbekannt und fremd ist: das Deuteronomium – das 5. Buch Mose. Die Texte der Bibelwoche zeigen, dass das Buch viel mehr ist: eine gute Nachricht, die die leidenschaftliche Beziehung zwischen Gott und Mensch auf dem Herzen hat, ein Geschichtswerk, das Identität für die Zukunft formuliert und ein Text, der Antworten auf die Fragen einer schnelllebigen und technologisierten Welt geben kann.

Sonntag, 22.03.	um 10:30 Uhr	Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche
Montag, 23.03.	um 19:30 Uhr	im Haus Hoffnung
Dienstag, 24.03.	um 19:30 Uhr	im Haus Hoffnung
Mittwoch, 25.03.	um 19:30 Uhr	im Haus Hoffnung
Donnerstag, 26.03.	um 19:30 Uhr	im Haus Hoffnung

Papiercontainer

Ab 17. März wird wieder ein Papiercontainer für ca. vier Wochen vor dem Pfarrhaus in Pappendorf stehen. Wir freuen uns auf Ihre Altpapierspenden! Der Erlös soll für unsere Gemeindefarbeit verwendet werden. Der letzte Container erbrachte 137,40 Euro. Herzlichen Dank für alles Mitsammeln!

4. April – Frauenfrühstückstreffen in Pappendorf

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstückstreffen am **Samstag, dem 04.04.2020 von 9 bis 11 Uhr** in den Gasthof Hirschbachtal. Wir hören einen Erfahrungsbericht von Franziska Möller zum Thema: Hilfe, mein Leben zerbricht! Wenn ein Kind stirbt. Anmeldungen auch für die Kinderbetreuung werden bis zum Mittwoch, den 1. April, bei Ulrike Rosinski unter 037207/995500 oder per E-Mail an ulrike.rosinski@hotmail.de erbeten. Die Kosten für Frühstück, Vortrag und Musik betragen 6 €.

Kreuzweg am 11. April ab 23 Uhr

In der Nacht zum Ostersonntag, bevor wir gemeinsam den Auferstehungsgottesdienst in der Osternacht in Bockendorf, am **Sonntag, den 12. April um 5.30 Uhr** feiern, wollen wir gemeinsam die Stationen des Leidensweges Jesu nachempfinden und nachvollziehen. Wir wandern durch die Nacht von Pappendorf über Riechberg nach Bockendorf, um dort dann gemeinsam die Osternacht zu feiern und uns zu freuen, dass der Herr auferstanden ist. Es soll eine Nacht der Stille und der Erinnerung sein. Es muss sich nicht angemeldet werden. Wer dabei sein will, ist am 11. April zwischen 22:30 und 23 Uhr am Haus Hoffnung in Pappendorf. Für Verpflegung wird gesorgt

Friedhofsunterhaltungsgebühr 2020 – Friedhof Pappendorf

Am 30. April wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr 2020 für alle Grabstellen auf unserem Pappendorfer Friedhof fällig. Wir bitten alle Grabstelleneinhaber, die die Gebühr noch nicht bezahlt haben, diese bitte bis Ende April zu überweisen.

Überweisung auf unser Konto bei der KD-Bank/LKG Sachsen, IBAN: DE60 3506 0190 1699 2000 14 – BIC: GENODED1DKD oder Barzahlung im Pfarramt: jeweils dienstags, 16.00 bis 17.00 Uhr. Einzel- bzw. Urnengrab: 20,00 €, Doppelgrab: 40,00 €

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de – die Internetseite der Kirchgemeinde Pappendorf

Einen gesegneten Monat März wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes

Bianca Hoppe

Missionars-Steckbrief

Land: Mikronesien

Name: Hartmut Scherer
Jahrgang: 1958
Familienstand: verheiratet mit Urte (1962)

Liebingsvers:
 Hartmut: Schmecket und sehet wie freundlich der Herr ist. Wohl dem, der auf ihn trauet.
 Psalm 34,8
 Urte: Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.
 Klagelieder 3,22-23

Schwerpunkt:
 Hartmut und Urte sind beide Lehrer auf Guam an der Bibelschule von Pacific Islands University (PIU), der Nachfolgeorganisation von PIBC. Hartmut ist zusätzlich noch verantwortlich für die Online-Kurse der Schule. Urte ist außerdem Registrarin und Studienberaterin.

Kontaktadresse:
 Hartmut und Urte Scherer
 c/o Max Aschmann
 Amorbacher Str. 2
 51107 Köln
 Telefon: 0177 - 46 90 548
 E-Mail: hartmut.scherer@liebenzell.org

Gebetsanliegen Dankbar sind wir für:

- die guten Beziehungen zu Studenten, Kollegen und Mitarbeitern
- alle Fürbitte und finanzielle Unterstützung unserer Arbeit
- unsere Gesundheit

Gebetsanliegen Wir bitten:

- um neue Studenten und um geistliches Wachstum der Studenten
- um Personal und Finanzierung für Leitungsaufgaben an PIU (gesucht werden: Leiter des Studienganges Pädagogik/allgemeine Studien und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit)
- für den Einsatz der PIU-Absolventen in den Gemeinden und im Berufsleben

Die Liebenzeller Mission ist eine evangelische Missionsgesellschaft. Sie versteht als ihres Werk weltweit in überkonfessionellen Partnerschaften.

Unter dem Motto „Mit Gott von Mensch zu Mensch“ sind ca. 340 Mitarbeiter in 26 Ländern eingesetzt. Diese gründen christliche Gemeinden, leben aus, sind in medizinischen und sozialen Projekten tätig und beten in allen Nationen. Als gemeinnützige Organisation finanziert sich die Liebenzeller Mission vor allem durch Spenden. Danke, wenn Sie uns unterstützen!

SparKasse Pfalzheim eG | DE27 4465 0085 0003 3002 34

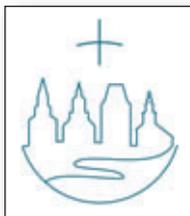
www.liebenzell.org
 www.facebook.com/liebenzellmission
 www.youtube.com/liebenzellmission

Marienkirchgemeinde im Striegistal

GOTTESDIENSTE

08. März	10:00 Uhr	Gleisberg Gottesdienst zum Weltgebetstag, mit KiGo*
15. März	10:00 Uhr	Stadtkirche Roßwein Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
22. März	10:00 Uhr	Etzdorf Abschluss der Bibelwoche, mit KiGo*
29. März	09:00 Uhr	Greifendorf
	10:30 Uhr	Marbach mit AM und KiGo*
05. April, Palmarum	10:00 Uhr	Etzdorf Konfirmation, mit KiGo*
12. April, Ostersonntag	10:00 Uhr	Etdorf – OASE – der andere Gottesdienst

*KiGo=Kindergottesdienst, AM=Abendmahl



NACHRICHTEN

Frühjahrsputz am 4.4. in der Marbacher Kirche

Am 4. April ist in der Marbacher Kirche der alljährliche Frühjahrsputz. Jede helfende Hand ist willkommen um die Kirche vom Winterschmutz zu befreien und für die Gottesdienste ab Ostern vorzubereiten. Beginn ist ab 9 Uhr. Bitte bringen Sie Reinigungsgeräte mit. *KP*

TERMINE

Bibelstammtisch im Schmiedelandhaus Greifendorf

Nächste Termine: Mittwoch, 4. März + 1. April 2020, 19 Uhr

Bibelwoche in Etzdorf

Vom 16. bis 20. März 2020 laden wir herzlich ein zu den Bibelwochenabenden. Wir starten jeweils 19 Uhr im Gemeinderaum in Etzdorf, Waldheimer Straße 17. Am Sonntag, 22. März 10 Uhr schließen wir die Bibelwoche mit einem Gottesdienst in der Kirche Etzdorf ab. An den Abenden erwartet Sie jeweils ein kurzer Vortrag zum Bibeltext und Impulse für das anschließende Gespräch, Musik durch eine unserer Musikgruppen und etwas zu Essen. Wir freuen uns, wenn Sie eine Kleinigkeit zum Imbiss beitragen!



Frühstückstreffen für Frauen am 28. März 9 Uhr in Altmittweida

Wie kann Kommunikation gelingen? Ohne Vorwürfe, Anklagen und Verteidigung? Wie können wir einander von Herzen verstehen? Die Referentin Kerstin Hack führt in ihrem Vortrag ein in die Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation. Wenn Sie Ihr Gegenüber also wirklich von Herzen verstehen möchten, ist dieser Vortrag genau das Richtige für Sie! Bringen Sie Ihre Freundinnen mit und gönnen Sie sich einen entspannten Vormittag unter Gleichgesinnten mit duftendem Kaffee, knackigen Brötchen, schöner Musik und guten Gesprächen.

Kerstin Hack (Foto) ist Autorin, Verlegerin und Coach und lebt in Berlin auf einem Hausboot auf der Spree. Durch Artikel, Bücher, aber auch bei Vorträgen, Seminaren und durch Coaching möchte sie die Menschen inspirieren und ermutigen.

Das Frühstückstreffen beginnt um 9 Uhr, Anmeldungen werden bis zum 26.3. unter Tel. 037206 3438 oder per E-Mail an christine.kunath@suku.de entgegen genommen. Der Kostenbeitrag beträgt 8 €, Kinderbetreuung 1 €



AB

OASE am Ostersonntag, 12. April in Etzdorf

Herzliche Einladung zum erfrischend anderen Gottesdienst am Ostersonntag um 10 Uhr in der Kirche Etzdorf! Die Themenreihe „Alles zum Besten?“ mit Texten aus dem Römerbrief wird fortgesetzt. Dieses Mal geht es um die Frage, warum Jesus eigentlich sterben musste und wieder auferweckt wurde und was das heute noch mit uns zu tun hat. Predigen wird Pfr. Jörg Matthies, der Montagschor übernimmt die musikalische Begleitung und im Anschluss gibt es ein Stehcafé mit Imbiss. Parallel zum Gottesdienst gibt es ein Programm für die Kinder. AB

SERVICE

Pfarramt Marbach	Pfarrer Matthies: 034322 669910, E-Mail: joerg.matthies@evlks.de
Kanzlei Marbach	Frau Arnold: 034322 43130, E-Mail: kg.marbach@evlks.de
Sprechzeit:	Di 9.00 bis 11.30 und 17.00 bis 18.00 Uhr Mi 9.00 bis 11.30 und 13.00 bis 15.00 Uhr Do 9.00 bis 11.30 Uhr
Kanzlei Etzdorf	Tel. 01523 6750543
Sprechzeit:	Mi 16.00-17.00 Uhr
Kanzlei Greifendorf	Tel. 01523 6750543 E-Mail: brigitte.harzbecher@evlks.de
Sprechzeit:	Di 16.00 bis 18.00 Uhr
Gemeindepädagogin	Angelika Schaffrin: 034322 45164, E-Mail: angelika.schaffrin@evlks.de
Internet:	www.marienkirchgemeinde.de

Rastplatz „Niedermühle“ im Striegistal?

Seit einigen Jahren werden durch die Gemeinde Striegistal zunehmend Schutzhütten in den Wandergebieten rund um die Striegistäler errichtet. Die in bester Qualität vom Zimmermeister Torsten Haft in Berbersdorf hergestellten Sitzgruppen bieten angenehme und erholsame Rast, wenn man bereits einige Kilometer in den Beinen hat oder wenn man von einem Regenguss überrascht wird. Wanderfreunde wissen das zu schätzen, zumal durch weitere Schließungen von Gaststätten – unlängst erst die „Wiesenmühle“ und die „Brauschänke“ – die Einkehrmöglichkeiten sehr bescheiden sind. So können sie den im Rucksack mitgeführten Proviant in angenehmer Umgebung an stabilen Tischen und Bänken verzehren. Seit einigen Jahren steht eine Schutzhütte dort, wo einst die Webstühle und Spinnmaschinen des VEB VEGRO in Pappendorf ihr monotomes Lied sangen. „Rastplatz Niedermühle“ steht auf einem Schild.



Torsten Haft in Aktion am Rastplatz „Niedermühle“

Doch weshalb „Niedermühle“? Ein Blick in das Geschichtsbuch unserer Heimat soll darüber Aufschluss geben. Seit Jahrhunderten stand an dieser Stelle eine Mühle. Schon sehr zeitig wussten unsere Vorfahren die Wasserkraft zu nutzen, um aus dem mühsam erbauten Getreide Mehl zu mahlen. So gehört auch dem Erbrichter in Pappendorf, der den größten Gutshof des Dorfes besitzt, eine Mühle, die „unten am Dorf zum Lehngerichte gehörige Niedermühle“, im Volksmund einfach „Gerichtsmühle“ genannt. Im Jahre 1664 heiratet Daniel Lehmann, Sohn des Oberförsters von Reichenbach, die Witwe des verstorbenen Erbrichters von Pappendorf, Maria Ebersbach. Zwei Jahre später kauft er von den Erben seines Vorgängers „das Erbgericht, die Gerichtsmühle und alle Braugefäße“. 1691 verkauft er die Mühle an seinen Schwiegersohn Andreas Schubert für 500 Gulden. Zugleich erfolgt damit die endgültige Trennung der Mühle vom Besitz des Erbgerichtes.



Die Niedermühle um 1870

Nun ist der Name „Gerichtsmühle“ nicht mehr zutreffend. Da es aber im Oberdorf „unter der Kirche“ eine weitere Mühle gibt, einigt sich der Volksmund auf „Obermühle“ und „Niedermühle“. In seinem 1718 verfassten Testament spricht Schubert von einer „Mahl-, Schneide-, Öl- und Lohmühle“. Mit dem Bau eines Spinnereigebäudes beginnt 1866 die sehr erfolgreiche Zeit als Textilfabrik der Firma Kirbach & Söhne, dem späteren VEB VEGRO. 1989 geht hier das Licht für immer aus. Nach dem Hochwasser des Jahres 2002 bleibt nur noch der Abbruch.

1889 kauft der aus Oberlützschera bei Ostrau kommende 30jährige Müller Franz Reinhold Schubert die stark heruntergekommene Obermühle von der Witwe Christiane Therese Beyer. Durch Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit erwirbt er sich sehr bald die Wertschätzung der Gutsbesitzer der Umgebung. Das hat zur Folge, dass der Name „Schubert-Mühle“ in dieser Zeit seinen Ursprung erhält und sehr bald unter den Bauern mit Respekt genannt wird.

No. 13. Mühle zu Pappendorf, den 1. Oktober 1890.		Rechnung	
der Pflanzgemeinde Pappendorf.			
von F. Schubert.			
per comptant ¼ Skonto.			
		Mk.	Pfg.
1. 21.	Lieferung geöffneter 2er Lohr 1 Zell.	4.	63.
1. 22.	Lieferung 4. Lohr 2er Zell	7.	63.
1. 23.	Lieferung 19 Lohr	36.	-
		47.	296.

Rechnung für Holzschnittarbeiten von aus dem Jahre 1890

Thomas Dietrich, der heutige „Obermüller“, hat in dankenswerter Weise den vor reichlich 100 Jahren entstandenen Namen beibehalten. Das von ihm liebevoll restaurierte Haus ist als Senfmühle und Kaffeerösterei weit über die Gemeinde Striegistal hinaus bekannt und beliebt. Franz Reinhold Schubert wäre stolz.

Franz Schubert

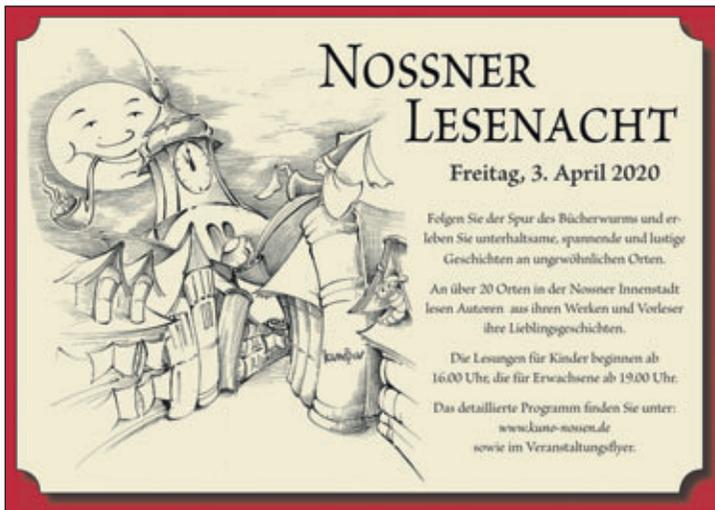


Die „Schubert-Mühle“

Schloss Nossen

Am 28. März starten das Schloss Nossen und der Klosterpark Altzella ihre Saison und öffnen dann fortan Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr, Samstag, Sonntag und feiertags von 10 bis 18 Uhr ihre Tore für die Gäste. Die erste Veranstaltung im Klosterpark Altzella wird der Kräuterspaziergang mit Kräuterfachfrau Koreen Vetter sein.

- **Samstag, 28.03.2020 | 15.00 Uhr** | Klosterpark Altzella | Kräuterspaziergang mit Kräuterfachfrau Koreen Vetter | Preis: 8,00 Euro | ermäßigt 5,00 Euro | Um Voranmeldung unter Tel. 03524250435 wird gebeten.



Musikalische Talente gesucht

Der Mittelsächsische Kultursommer (Miskus) ruft mit Wanted 6.0 wieder zum musikalischen Wettstreit auf. In seiner sechsten Auflage wird das Programm erneut in die Veranstaltung „Lichtenau VER-EIN(t)“ eingebettet sein, welche am 19. September auf dem Hof der Oberschule Lichtenau stattfindet.

Bewerbungen können ab sofort beim Miskus eingereicht werden. Egal ob Rock, Pop oder Schlager – vorstellen können sich sowohl Solisten als auch Gruppen, deren Mitglieder mindestens zur Hälfte aus Schülern im Alter von 12 bis 18 Jahren bestehen. Außerdem müssen die Bewerber in der Lage sein, 30 Minuten am Stück live zu spielen. Die Frist endet am 15. April 2020. Danach wird entschie-

den, welche fünf Kandidaten in Lichtenau auftreten werden. Den Gewinnern winkt jeweils eine Startprämie von 100 Euro sowie die Möglichkeit, sich für weitere Auftritte beim Miskus und seinen Partnern für 2021 zu empfehlen. Aber auch für die Musiker, die es nicht unter die ersten fünf geschafft haben, gibt es eine Belohnung: Am 21. Juni dürfen sich alle Bewerber im Rahmen der Veranstaltung „Fete de la Musique 2020“ in Mittweida präsentieren. Dort ist jedoch die eigene Technik mitzubringen.

Die komplette Ausschreibung mit allen Informationen rund um die Bewerbung steht im Internet unter www.miskus.de.

Dein Engagement für Vielfalt und Miteinander gesucht!

Euch ist ein respektvolleres Miteinander wichtig? Ihr habt keine Lust auf Vorurteile, Diskriminierung und Ausgrenzung? Ihr wollt euch aktiv gegen Fremdenfeindlichkeit, Hass, Gewalt und Rassismus engagieren? Dann seid ihr genau richtig beim Peer Training Sachsen, einem Programm der Sächsischen Jugendstiftung, was sich an Jugendliche im Alter von 13 bis 19 Jahren richtet.

Wir sind auf der Suche nach sächsischen Schüler*innen, die Lust haben, sich zum*zur Peer Trainer*in ausbilden zu lassen. Als Peer Trainer*in lernt ihr die angesprochenen Themen zu bearbeiten, Workshops in Schulklassen und Jugendgruppen zu moderieren und Konflikte zu lösen. Ihr habt außerdem die Möglichkeit viele andere engagierte junge Menschen aus Sachsen kennen zu lernen und euch zu vernetzen.

Die nächste Ausbildung findet an zwei verlängerten Wochenenden statt.

- 30. April bis 03. Mai Ausbildungswochenende I (Jugendherberge Chemnitz)
- 28. Mai bis 31. Mai – Ausbildungswochenende II (Jugendherberge Bad Lausick)

Im ersten viertägigen Ausbildungsblock werden die Themen Diskriminierung, Vielfalt, Gender und Identität behandelt. Im zweiten Ausbildungsblock lernt ihr Moderationstechniken und Konfliktlösungsstrategien kennen. Danach seid ihr fit für euren ersten Einsatz, könnt selbst Workshops planen und zu zweit in Schulen durchführen. Die Teilnahme an beiden Ausbildungsblöcken ist erforderlich. Neben einem spannenden Programm sind für euch Unterkunft, Anreise und Verpflegung kostenlos. Anmeldungen sind unter <http://www.saechsische-jugendstiftung.de/peertraining> möglich.